

Heimtier

Journal

Für unsere Kund:innen der Tierfachmärkte kostenlos



THEMENWELTEN

Fütterungsmethoden

Lust auf Geschmack

Jahreszeiten

Sommer, Sonne, Hitze

Heiße Tage, coole Abwechslung



WIR SIND AUCH MIT DABEI!



Gewinnspiele im Innenteil



Von deinem Zoofachgeschäft für dich abonniert

WEG MIT DER LANGEWEILE. HER MIT DEN KAUCHIPS!

Kauspaß bei jedem Biss



Wünsche erfüllen – Tierleben retten!

Mit nur einem Klick kannst du Tierheimen Wünsche erfüllen, die sie haben.
Direkt über unsere **Wunschlisten** auf **zookauf.de**.

Das Beste daran: Wir **unterstützen** deinen Einsatz und übernehmen
10 % des Verkaufspreises. Der Rabatt wird bei deinem Einkauf über
eine Wunschliste automatisch abgezogen.

*Wenn du machst den Unterschied –
ganz einfach beim Einkaufen!*

SCANN MICH!



WWW.ZOOKAUF.DE

Inhalt

-  **04 Fütterungsmethoden**
Lust auf Geschmack
- 22 Jahreszeiten**
Sommer, Sonne, Hitze
Heiße Tage, coole Abwechslung
-  **14 Weißer Wirbelwind**
West Highland White Terrier
- 38 Die ganz besondere Ruhezone**
Schlaf- und Ruheplätze für Hunde
- 44 Phänomen Pseudoschwangerschaft**
Scheinträchtigkeit bei Hündinnen
-  **10 Vier Wände oder die ganze Welt?**
Katzen im Freigang oder
in der Wohnungshaltung
- 28 Ein perfekter Mix**
Mischfütterung bei Katzen – Kombi-
nation von Trocken- und Nassfutter
- 40 Feine Näschen**
Was Katzennasen gerne riechen und
was nicht
- 50 Click für Click**
Clickertraining für Katzen
-  **46 Bunte Hühnerschar im Garten**
Hühnerhaltung
-  **34 Herzenssache Tierschutz**
Tierhilfe Hoffnung - Hilfe für Tiere in
Not e. V.
-  **20 Völlig aus dem Häuschen**
Außenhege für Kaninchen und
Meerschweinchen
-  **32 Mein alter kleiner Freund!**
Seniorwellensittich
-  **16 Kristallklar und lebenswichtig**
Wasserpflege im Aquarium
-  **52 Von Gespenstern und Blättern**
Phasmoden als Heimtiere
-  **18 Aus Liebe und Verantwortung**
Christopherus
-  **13 Gewinnspiel Nobby**
- 30 Mehr als nur ein Fachgeschäft**
zookauf Ingolstadt /
Kalischko Heimtierbedarf
- 33 Gewinnspiel**
Lilly und die Kängurus
- 42 Demnächst im Handel**
- 48 Tierische Lebensretter**
Wenn Vierbeiner zu Blutspendern
werden
- 54 Tierische Fakten / Vorschau**



SPANNENDE INTERVIEWS WARTEN AUF DICH!

Das größte Tierheim der Welt:
Leiter Matthias Schmidt gibt Einblicke.
Alles rund ums Clickertraining für Katzen mit
Expertin Birgit Rödder.



FOLGE
UNS AUF
FACEBOOK:
[zookauf](#)



FOLGE
UNS AUF
INSTAGRAM:
[zookauf.official](#)



HIER FINDEST DU DEINEN
ZOOFACHMARKT
IN DER NÄHE:

[zookauf.de/premiumpartner](#)



BESUCH
UNS
AUF:

[heimtier-journal.online](#)



JETZT
REINHÖREN!
U. A. AUF SPOTIFY:

[Heimtier-Podcast](#)



JETZT
REINSCHAUEN!
AUF YOUTUBE:

[Heimtier-TV](#)



THEMENWELT

FÜTTERUNGSMETHODEN



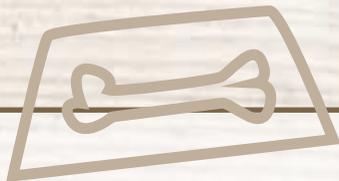
Lust auf Geschmack

Geht es um den lecker gefüllten Napf unserer Hunde und Katzen, ermöglichen unterschiedliche Fütterungsmethoden eine ausgewogene Ernährung der Vierbeiner. Von Trockenfutter über Nassfutter, Semi-Moist und BARF bis hin zu fleischlosen Futteroptionen ist die Auswahl riesengroß. Damit du nicht den Überblick verlierst, nehmen wir beliebte Fütterungsmethoden sowie zukunftsorientierte Futterrezepturen einmal genauer unter die Lupe.

Wir alle wissen es: Eine gesunde Ernährung wirkt sich positiv auf unser gesamtes Wohlbefinden aus. Nicht anders ist es bei unseren Vierbeinern. Auch hier besitzt diese einen direkten Einfluss auf die Gesundheit und die Lebensqualität von Hund und Katze. Dabei ist grundsätzlich die Art und Weise der Ernährung, wie die Fütterung mit Trocken- oder Nassfutter sowie mit anderen Varianten, nicht ausschlaggebend. Wichtig ist, dass die entsprechenden Futtermittel auf die jeweiligen Lebensabschnitte der Tiere abgestimmt sind und damit auch mögliche spezielle Bedürfnisse der Vierbeiner berücksichtigt werden.

Die Klassiken: Trocken- und Nassfutter

Zu einer der gängigen und beliebten Formen gehört die Fütterung von Trockenfutter. Ausgewogene Rezepturen sowie hochwertige Zutaten ermöglichen eine gesunde und artgerechte Ernährung der Tiere. Aufgrund des geringen Feuchtigkeitsanteils von maximal zehn Prozent und einer – im Vergleich zu Nassfutter – hohen Energiedichte werden bei dieser Ernährungsform deutlich kleinere Mengen verabreicht als bei einer reinen Fütterung mit Nassnahrung. Daher ist es wichtig, dass den Vierbeinern stets frisches Trinkwasser zur Verfügung steht und sie dieses in ausreichenden Mengen zu sich nehmen. Aufgrund der knackigen Krokette kann diese Ernährungs-



form zudem die Zahngesundheit der Tiere unterstützen. Das Fressen des knusprigen Trockenfutters regt die Speichelbildung an und durch den Abrieb während des Kauens kann Zahnstein reduziert werden.

Auch die Fütterung mit Nassfutter ist bei vielen Tierfreundinnen sehr beliebt. Die feuchte Konsistenz des Nassfutters entspricht ganz dem Geschmack vieler Vierbeiner, demzufolge genießt dieses eine hohe Akzeptanz bei den tierischen Mitbewohnern. Entscheidende Pluspunkte sind der leckere Duft, der intensive Fleischgeschmack und die saftig-fleischigen Stücke. Selbst mäkelige Vierbeiner lassen sich die feuchte Nahrung schmecken. Für Vierbeiner, die eher trinkfaul sind, eignet sich diese Ernährungsform daher besonders gut, da während des Fressens die Aufnahme von Flüssigkeit garantiert ist. Ideal ist Nassfutter zudem auch für Seniortiere mit Appetitmangel oder schlechtem Geruchs- und Geschmackssinn. Vierbeiner mit Gebiss- oder Zahnproblemen profitieren von dieser Fütterungsmethode, da sie in der Regel weniger Kauarbeit erfordert und die Nahrungsaufnahme für die betroffenen Tiere erheblich erleichtert.

Die Kombilösung: Mischfütterung

Eine äußerst beliebte Fütterungsvariante stellt die Mischfütterung dar. Die Kombination aus Nass- und Trockenfutter bringt viel Abwechslung in den Napf der Tiere. Allerdings werden bei dieser Form nicht einfach Trocken- und Nassfutter in einem Napf gemischt und als eine Mahlzeit verabreicht, sondern beide Varianten werden getrennt voneinander angeboten. Beispielsweise erhält der Vierbeiner morgens seine Portion Nassfutter und abends eine leckere Ration Trockenfutter. Eine gängige Form der Fütterung der Samtpfoten ist es, ihnen zu festen Zeiten den Napf mit köstlicher Feuchtnahrung zu füllen und ihnen tagsüber eine entsprechend abgestimmte Menge an Trockenfutter zur Verfügung zu stellen, an der sie sich bei Bedarf bedienen können. Der Vorteil des Trockenfutters ist dabei, dass es nicht so leicht verdirbt oder stark riecht. Weitere Infos zur Mischfütterung findest du auf den Seiten 28 und 29.

Die Rohvolution: BARF

Die individuelle Gestaltung des Speiseplans für den tierischen Schützling, bei der sich die einzelnen Zutaten optimal auf die jeweiligen Bedürfnisse des Vierbeiners abstimmen lassen, macht das BARFen für ebenfalls viele Tierfreund:innen überaus beliebt. Aus dem Englischen kommend, steht die bekannte deutsche Übersetzung von BARF oder auch B.A.R.F. für „Biologisch artgerechtes rohes Futter“. Weitere Bedeutungen sind „Bones and raw food“ (Knochen und rohes Futter) sowie „Biologically appropriate raw food“ (biologisch angemessenes rohes Futter). Die Fütterungsmethode nimmt die Ernährung fleischfressender Vierbeiner in den Fokus und orientiert sich dabei an den Fressgewohnheiten ihrer jeweiligen wilden Vorfahren. Grundsätzlich zählt Fleisch zum Hauptbestandteil der Nahrung beider Tierarten. Hinzu kommen weitere lebenswichtige Zutaten wie Obst und Gemüse sowie wertvolle Öle und Mineralien. Die



Kombination der einzelnen BARF-Komponenten gewährleistet eine Abdeckung aller benötigter Nährstoffe. Doch hinsichtlich des Nährstoffbedarfs unterscheiden sich Hunde und Katzen enorm. So ist das Verdauungssystem der Katze für die Verwertung pflanzlicher Zutaten in großen Mengen nicht geeignet. Für die Katzen als Carnivore (Fleischfresser) besteht eine ausgewogene Nahrung daher aus 95 Prozent Fleisch. Rund fünf Prozent Gemüse im Futter sorgen für eine gesunde Magen-Darm-Tätigkeit der Tiere. Bei Hunden als Carni-Omnivore (Allesfresser) hingegen liegt der ideale Fleischanteil der Nahrung zwischen 70 bis 80 Prozent, weitere 20 bis 30 Prozent sind pflanzliche Inhaltsstoffe, davon etwa zwei Drittel Gemüse und ein Drittel Obst.

Die Softvariante: halbfleuchte Nahrung

Eine weitere beliebte Fütterungsvariante stellt halbflechtes Futter dar, das auch als Softnahrung oder Semi-Moist bezeichnet wird. Optisch sehr ansprechend, weisen die saftigen Kroketteen einen natürlichen und frischen Geruch auf. Die hochwertige Softnahrung bietet eine ausgewogene und ganzheitliche Mahlzeit, die den kompletten Nährstoffbedarf des Vierbeiners abdeckt. Mit einer Restfeuchte von mindestens 16 Prozent. Der erhöhte Feuchtigkeitsgehalt versorgt den Vierbeiner schon während der Nahrungsaufnahme mit Flüssigkeit. Ein Vorteil der schonenden und langsamen Verarbeitung des schmackhaften, halbflechten Futters ist der Erhalt aller Rohstoffe. Während des Herstellungsprozesses werden aufgrund der geringen Temperaturen die wertvollen Inhaltsstoffe nicht zerstört und die Konsistenz bleibt sehr saftig.

Die Ernährungstrends: von Insektenprotein bis vegan

Neben den verschiedenen Fütterungsmethoden beschäftigen sich insbesondere Hundehalter:innen immer häufiger auch mit fleisch-

THEMENWELT

FÜTTERUNGSMETHODEN



losen Futteroptionen, die zugleich in Sachen Nachhaltigkeit eine klimafreundliche Alternative bieten. Als rein vegetarische oder vegane Variante, aber auch auf Basis von Insektenprotein punkten die unterschiedlichen Futtermittel mit äußerst schmackhaften Rezepturen. Doch worin genau liegt der Unterschied?

Vegetarische und vegane Ernährung – Vegetarisches Hundefutter verzichtet bewusst auf den Einsatz von Fleisch oder Fisch. Darüber hinaus können allerdings Milchprodukte, wie Hütten- oder Frischkäse, Speise- oder Magerquark sowie Joghurt, aber auch Eier ebenso den Speiseplan der vierbeinigen Freunde bereichern. Als wichtige und hochwertige Proteinquellen kommen u. a. Bohnen, Erbsen, Linsen oder Soja in fermentierter Zubereitung zum Einsatz. Im Gegensatz zu vegetarischen Produkten verzichten vegane Produkte auf jede Form tierischer Erzeugnisse, also auch auf Milch oder Eier. Eine vegane Ernährung ist daher rein pflanzenbasiert, ohne tierische Zutaten.

Futtermittel mit Insektenprotein – Eine weitere leckere Alternative zu herkömmlichem Fleisch bietet die köstliche wie hoch-

nutritive Nahrung aus Insektenprotein. Ihre Nährstoffbilanz kann die vergleichbarer Produkte aus Fisch und Fleisch übertreffen. Äußerst eiweißreich, verfügt die hochwertige und gut verdauliche Proteinquelle über ein hohes Maß an Mineralien, Antioxidantien, Vitaminen und mehrfach ungesättigten Fettsäuren. Die hypoallergene und leicht verdauliche Rezeptur auf Insektenbasis sowie weitere wertvolle Zutaten machen das Futtermittel auch für vierbeinige Allergiker zu einer passenden Option.

Zum Wohle des Vierbeiners

Es gibt viele gute Gründe, die für die eine oder andere Fütterungsmethode sprechen, denn alle genannten Formen sorgen für eine gesunde Ernährung unserer tierischen Lieblinge. Wichtig bleibt allerdings stets, dass du bei der Zusammensetzung des Futters immer das Alter, das Gewicht, den Gesundheitszustand, die Rasse sowie die Aktivität deines Vierbeiners berücksichtigst. Beachtest du diese ernährungsspezifischen Ansprüche über den gesamten Lebenszyklus deines Schützlings, bildest du eine entscheidende Grundlage eines gesundes Tierlebens.

VORSICHT, GEFÄHRLICH!

Es gibt Nahrungsmittel, die weder für Hunde noch für Katzen geeignet sind. Dazu zählen u. a. die in der Darstellung gezeigten Produkte.



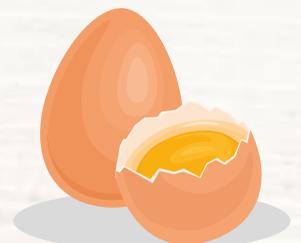
MILCH UND MOLKEREIPRODUKTE
Der Verzehr von Milch, Sahne oder Käse kann zu Verdauungsproblemen führen. In angepassten Mengen sind Hüttenkäse und Magerquark für Hunde und Katzen gut verträglich.



SCHOKOLADE UND KOFFEINHALTIGE GETRÄNKE
Sie sind schädlich und können potenziell lebensbedrohlich sein.



KNOBLAUCH UND ZWIEBEL
Sie können zu Blutkrankheiten und Anämie führen.



ROHE EIER
Sie können zu bakteriellen Infektionen und zu einem Biotinmangel führen.

Kerngesund Katzen Glück ...

Schmackhafte Rezepturen
für ein vitales Katzenleben.

Ideal zur Mischfütterung!
... Jetzt probieren ...



All in One

HAPPY CAT
NATURAL
LIFE CONCEPT™

THEMENWELT

FÜTTERUNGSMETHODEN – UNSERE EMPFEHLUNGEN



HAPPY CAT MEAT IN SAUCE

Zarte Stückchen in leckerer Sauce. Die getreidefreien Rezepturen der Happy Cat „Meat in Sauce“ Produkte sind reich an hochwertigen Proteinen sowie leicht verdaulich und liefern ausreichend Flüssigkeit.



HAPPY DOG NATURCROQ

Gutes von daheim, das schmeckt: Die Happy Dog „NaturCroq“-Linie vereint hochwertige, regionale Zutaten mit ausgewogenen Rezepturen – für eine artgerechte Ernährung.



DR.CLAUDER'S HANFÖL UND LACHSÖL

Das Hanföl ist reich an Omega-Fettsäuren und Vitamin E. Es unterstützt glänzendes Fell, gepflegte Haut und stärkt das Immunsystem. Das Lachsöl versorgt Hund und Katze mit wertvollen Omega-3- und Omega-6-Fettsäuren, die die Hautregeneration fördern und ein geschmeidiges Fell unterstützen.



DR.CLAUDER'S SELECTED MEAT

Wissen was drin ist! 100 Prozent Deklaration und Rohstoffe in Lebensmittelqualität, für höchste Transparenz. Präbiotische Inhaltsstoffe unterstützen eine optimale Verdauung. 98 Prozent Fleischanteil.



DOKAS FILET

Die saftigen Verwöhnsnacks für kleine Gourmets aus 100 Prozent delikatem Filet gibt es in vier verschiedenen Sorten. Die Varietäten „Lachs Filet“ und „Thunfisch Filet“ stammen aus nachhaltiger Fischerei und sind MSC-zertifiziert.

YUMMY,
Yummy



SANABELLE ADULT

Sanabelle „Adult mit Forelle“ und „Adult mit Strauß“ sind bekömmliche und schmackhafte Trockenvollnahrungen zur bedarfsgerechten Ernährung ausgewachsener Katzen.



BOSCH HIGH PREMIUM CONCEPT OVEN BAKED

Knusprig im Ofen gebackene, getreidefreie Trockenfutterkroketten mit nur einer Proteinquelle für ernährungssensible Hunde ab dem zwölften Lebensmonat.

FÜR
Schlecken-
mäuler





CLASSIC NATURE-MIX

Hergestellt aus schonend aufbereiteten Rohstoffen bietet das Ergänzungsfuttermittel eine optimale Alternative zu glutenbasierten Fütterungsmitteln, sowie eine ideale Ergänzung zur Dosennahrung oder Frischfleischfütterung.



CLASSIC FLEISCHTOPF

Das Alleinfuttermittel für alle ausgewachsenen Hunde ist ein reiner Fleischtopf ohne Kohlenhydrate. Das Nassfutter enthält wertvolles Leinöl und verzichtet auf den Zusatz von Getreide.



LANDFLEISCH CLASSIC

Angereichert mit wertvollem Rapsöl liefert LandFleisch Classic essenzielle Omega-3- und -6-Fettsäuren für ein glänzendes Fell und eine gesunde Haut. Inulin unterstützt die Darmflora und fördert die Verdauung.



LANDFLEISCH PASTETE

LandFleisch Cat bietet eine ausgewogene Kombination aus hochwertigen Proteinen, Aminosäuren und Vitaminen. Der hohe Anteil an frischen, fleischigen Zutaten sorgt für beste Verträglichkeit und hohe Akzeptanz.



AMORA FEINE MOUSSE

AMORA „feine Mousse“ überzeugt durch 65 % Fleischanteil, wird ohne Schweinefleisch hergestellt und ist frei von Zucker, Getreide sowie Aroma- und Farbstoffen. In praktischen Flowpacks und in den vier köstlichen Sorten „Lachs“, „Pute“, „Ente“ und „Rind“ erhältlich, kann die feine Mousse immer frisch und lecker serviert werden.



TRIXIE NAPF VIVIANA

Katzennapf in Form eines Katzenkopfs für Trocken- und Nassfutter, aus robuster Keramik, leicht erhöht und geneigt für eine ergonomische Fressposition, flacher Rand. Maße: 0,15 l/ø 14 cm.



TRIXIE NAPF SLOW FEEDING

Der Slow Feeding Kunststoffnapf ist für alle Futtersorten geeignet und verhindert durch seine spezielle Form das Schlingen. Mit rutschfestem Gummiring am Boden, spülmaschinenfest. Maße: 0,3l/ø 16 cm.





Vier Wände oder die ganze Welt?

Katzen im Freigang oder in der Wohnungshaltung

Bei der Anschaffung einer Katze haben die zukünftigen Besitzer:innen die Qual der Wahl: Wird die Mieze als Wohnungskatze in den eigenen vier Wänden gehalten oder darf sie als Freigänger ihr eigenes Outdoor-Revier erkunden? So sehr beide Haltungsformen ihre Berechtigung besitzen, so sehr gilt es, den jeweiligen Lebensweisen der Tiere gerecht zu werden. Doch was genau sind die Unterschiede?

Lieber Wohnungskatze oder doch eher der vierbeinige Freigänger? Zwischen diesen beiden Haltungsformen können zukünftige Besitzer:innen einer Samtpfote wählen. In beiden Fällen lebt der Vierbeiner mit seinem Menschen gemeinsam in einer Wohnung bzw. in einem Haus. Doch während sich bei der Woh-

nungshaltung das gesamte Leben der Katze ausschließlich in den eigenen vier Wänden abspielt, kann die Freigängerkatze – im optimalen Fall nach Belieben – das Haus verlassen.



DEN PASSENDEN HAUSGENOSSEN FINDEN

Allerdings entscheidet nicht nur die eigene Lebenssituation darüber, welcher tierische Hausgenosse künftig das Leben mit dir teilt. Um den Bedürfnissen der Tiere gerecht zu werden, spielt bereits bei der Auswahl eines kleinen Jägers auch sein Charakter eine wichtige Rolle. Denn dieser lässt durchaus erkennen, ob sich der schnurrende Vierbeiner eher für die Wohnung oder doch lieber für das Outdoorrevier eignet. Was sich nämlich für die eine Samtpfote als ideal erweist, ist für einen anderen Artgenossen nicht das Passende. So gibt es Katzen, die von Natur aus ruhiger oder auch durchaus ängstlicher sind. Andere Tiere wiederum sind dagegen abenteuerlustig und wahre Naturburschen. Diese Charaktereigenschaften und individuellen Vorlieben sind bei der Haltungsform unbedingt zu berücksichtigen, damit sich die Tiere von Anfang an in ihrem neuen Zuhause und möglicherweise darüber hinaus in ihrem Outdoorrevier wohlfühlen.

UNTERSCHIEDLICHE BEDÜRFNISSE VON HAUS- UND FREIGÄNGERKATZEN

Das gesamte Leben einer Indoorkatze konzentriert sich auf ein Areal innerhalb eines Hauses oder einer Wohnung. Fressen und Trinken, Relaxen und Schlafen, Spielen und Toben, Körperpflege und Toilettengang: all diesen Bedürfnissen der Vierbeiner muss auf einer begrenzten Fläche nachgekommen werden. Damit die kleinen Akrobaten ein artgerechtes Leben führen können, ist es umso wichtiger, für die passende Auslastung im Alltag der Tiere zu sorgen. Unterhaltsames Zubehör, wie Spiel- oder Rascheltunnel, Bälle, Futterlabyrinth, Fummelbretter, sowie spannende Aussichtsplätze, Versteck-, Kletter- und Kratzmöglichkeiten oder bequeme Rückzugsorte dürfen keinesfalls fehlen. Je mehr Abwechslung du einer Hauskatze bietest, desto unwahrscheinlicher wird es, dass dein Tier aus reiner Langeweile Sofa, Sessel oder sonstiges Mobiliar mit seinen scharfen Krallen bearbeitet.

Freigängerkatzen hingegen bietet die Welt außerhalb der Wohnung oder des Hauses jede Menge Action und spannende Entdeckungen. Sie können ihren natürlichen Bewegungs- und Erkundungstrieb ausleben und während ihrer Streifzüge durchs Revier auf Bäume klettern und nach Herzenslust jagen. Doch auch den freiheitsliebenden Tieren kann mit entsprechendem Zubehör beispielsweise der eigene Garten angenehm gestaltet werden. Eine bequeme Liegefläche als Ruheplatz, idealerweise etwas erhöht, um den Überblick zu behalten, wird auch von kleinen Abenteurern sehr geschätzt. Ebenso können kuschelige Nester, spezielle Leitern sowie wetterfeste Kratzbäume oder Schlafhäuschen den Tieren sinnvolle und gemütliche Rückzugsorte bieten.

DIE RICHTIGE AUSSTATTUNG FÜR JEDE PFOTE

In deinem Fachmarkt wird bei der Produktauswahl, mit Ausnahmen von einigen Futtermitteln, nicht zwischen Freigänger- und Wohnungskatze unterschieden. Dennoch gibt es Produkte, die für eine Hauskatze wesentlich entscheidender sind als für den Vierbeiner mit Freigang. Anders als ihre freilaufenden Artgenossen fehlt Indoorkatzen der natürliche Bewegungsanreiz durch Jagd oder Reviererkundung. Daher sind wir als Mensch gefragt. So dienen Kratzbäume u. a. dazu, die Krallen zu wetzen. Idealerweise ausgestattet mit gemütlichen Liegeplätzen, bieten diese zudem eine perfekte



Aussicht auf das Umfeld der kleinen Jäger. Interaktives Katzenspielzeug gestaltet den Tag der Katze abwechslungsreich, lastet sie geistig und körperlich aus und befriedigt zudem ihren Jagdtrieb.

Freigänger hingegen kommen häufig ausgepowert nach Hause und verspüren nicht unbedingt das Bedürfnis einer weiteren Beschäftigung. Sie genießen ein gemütliches und ruhiges Plätzchen zum Dösen und Schlafen. Und auch Katzentoiletten werden von dem einen oder anderen Freigänger gern genutzt, sodass diese für alle Katzenbesitzer:innen zu einem Must-have gehören.

EINE ARTGERECHTE ERNÄHRUNG

Die optimale Ernährung einer Katze ist von unterschiedlichen Faktoren abhängig, beispielsweise der Rasse, des Alters, des Gesundheitszustandes sowie der Haltungsform des Vierbeiners und variiert daher von Tier zu Tier. Freigängerkatzen sind auf ihren Streifzügen wesentlich aktiver als ihre in der Wohnung lebenden Kumpel. Somit sind auch ihre individuellen Ernährungsbedürfnisse ihrem entsprechenden Lebensstil angepasst. Hochwertige Futtermittel für die vierbeinigen Abenteurer verfügen daher über einen erhöhten Energiegehalt, ebenso beinhaltet das Futter Antioxidantien zur Unterstützung des Immunsystems.

Der erhöhte Energiebedarf besteht bei Indoorkatzen dagegen nicht. Ein hochwertiges Futter zeichnet sich daher u. a. über jeweils einen angepassten Kaloriengehalt aus.

WO GEFAHREN LAUERN

Es ist nicht überraschend, dass Wohnungskatzen sicherer leben als ihre freien Artgenossen. Lauern in den eigenen vier Wänden doch wesentlich weniger Gefahren als in der großen weiten Welt. Eine der Gefahrenquellen für Indoorkatzen stellen gekippte Fenster dar. Insbesondere im Frühling und Sommer, wenn Vogelgezwitscher, vorbeifliegende Insekten und warme Sonnenstrahlen die Natur ins Haus bringen, ist ein Ausflug ins Freie für so manche Samtpfote verlockend. Ein gekipptes Fenster animiert den Vierbeiner in

solchen Situationen, über die Spalte ins Freie zu gelangen. Mag die Katze auch mit dem Oberkörper durchkommen, wird sie spätestens im Bereich des Beckens in der Öffnung des gekippten Fensters steckenbleiben. In diesen Fällen drohen lebensgefährliche Verletzungen, denn je mehr das eingeklemmte Tier versucht sich zu befreien, desto weiter rutscht es in den spitzzulaufenden Spalt und verletzt sich erheblich an Bauch und Unterleib.

Die Gefahrenquellen für Freigängerkatzen sind wesentlich schwerwiegender. Verkehrsunfälle stellen die größte Gefahr dar. Doch auch die eigenen Artgenossen oder andere freilebende Tiere können den kleinen Abenteurern zur Gefahr werden. Nicht selten

kommt es zu Revierkämpfen, bei denen die Vierbeiner nicht immer unversehrt bleiben. Ebenso sind giftige Grünpflanzen oder ausgelegte Giftköder eine potenzielle Gefahr.

GLÜCKLICH - DRINNEN WIE DRAUSSEN

Ganz gleich ob Indoor- oder Outdoorkatze - jeder der kleinen Schlaumeier ist einzigartig. Daher ist nicht die Haltungsform entscheidend, sondern wie gut die Katze zu deinem Lebensstil und deinem Wohnumfeld passt. Wer auf die Bedürfnisse seiner oder ihrer Samtpfote optimal eingeht, sorgt für einen glücklichen und gesunden schnurrenden Vierbeiner - drinnen wie draußen.

INDOOR- VS. OUTDOORKATZE

SICHERHEIT VOR GEFAHREN

- Geschützt vor äußeren Gefahren, wie Straßenverkehr, Giftpflanzen, Angriffen anderer Tiere

KONTROLLE DER ERNÄHRUNG, GESUNDHEIT UND HYGIENE

- Bessere Steuerung der Ernährung
- Schnellere Reaktion bei gesundheitlichen Problemen

RISIKO: UNTERFORDERUNG

- Genügend Beschäftigung und eine abwechslungsreiche Umgebung, um Langeweile und mangelnde Bewegung zu vermeiden
- Ohne Abwechslung besteht u. a. die Gefahr von Verhaltensauffälligkeiten und weiteren gesundheitlichen Problemen

GEFAHREN DER AUSSENWELT

- Äußeren Gefahren ausgesetzt, wie Straßenverkehr, Aufnahme giftiger Substanzen, Revierkämpfen und Einsperren in Kellern und Garagen

RISIKO: KRANKHEITEN UND VERLETZUNGEN

- Aufnahme von Parasiten, wie Würmer, Flöhe und Zecken
- Gefahr durch Infektionskrankheiten
- Verletzungsgefahren

NATÜRLICHES VERHALTEN AUSLEBEN

- Größere Freiheit durch Streifzüge in der Natur
- Natürliche Instinkte ausleben, wie Jagen, Klettern und Erkunden





Weißer Wirbel- wind

West Highland White Terrier

Schneeweißes Fell, lebhafter Blick und ein selbstbewusstes Auftreten – mit seiner charmanten Erscheinung erobert der West Highland White Terrier die Herzen vieler Tierfreund:innen im Sturm. Als treuer Begleiter ist der wachsame und fröhliche Westie ein idealer Vierbeiner für die ganze Familie. Wir werfen einen genaueren Blick auf die Herkunft, das Wesen und die Besonderheiten dieser beliebten Hunderasse.

Die Rasse des West Highland White Terriers, liebevoll auch Westie genannt, findet ihre Wurzeln in Großbritannien. Ursprünglich stammen die weißen Vierbeiner aus dem Genpool der Scottish Terrier und wurden bei der Jagd auf Otter, Marder und Füchse eingesetzt. Ein Wendepunkt in der Zucht der Rasse fand nach einem Unfall im 19. Jahrhundert statt. Angeblich erschoss Colonel Edward Donald Malcolm von Poltalloch einen seiner Cairn Terrier bei der Jagd, da er diesen aufgrund der dunklen Fellfarbe mit der tatsächlichen Beute verwechselte. So entschied er sich zu der Zucht einer reinweißen Terrierlinie, dem „Poltalloch Terrier“, um die vierbeinigen Freunde von ihrer Umgebung deutlich abzuzeichnen. Neben dem Cairn Terrier zählen ebenfalls die Scottish Terrier und die Skye Terrier zu den näheren Verwandten des Westies.

ROBUST UND DENNOCH ELEGANT

Zwar zählt der Westie erst seit 1954 zu den von der Fédération Cynologique Internationale (FCI) anerkannten britischen Hunderassen und wird von dieser in die FCI-Gruppe 3: „Terrier, Sektion 2: niederläufige Terrier“ eingeordnet, allerdings wurde er bereits im Jahr 1904 vom schottischen Kennel Club als eigenständige Rasse anerkannt. Die Rumpfhöhe der Rasse, die von 25 bis 31 Zentimetern reicht, ermöglicht es dem West Highland White Terrier, sich auch unterirdisch, durch das Eindringen in Erdlöcher und Baue, gut fortzubewegen und deren Bewohner hinauszutreiben.

Je nach Geschlecht schwankt das Gewicht bei Hunden dieser Rasse zwischen sechs bis zehn Kilogramm. Gesunde Vierbeiner dieser Art erreichen ein Alter von bis zu 16 Jahren. Durch seine gut aus-

balancierten Proportionen, darunter seine kompakte, muskulöse Statur mit gerader Rückenlinie und einem ausgeprägten Brustkorb, wirkt er agil, robust und zugleich elegant.

Das lange, harsche Deckhaar mit pelzartiger, weicher, kurzer Unterwolle ist dicht, wetterfest und rau. Perfekt angepasst an das wilde Klima der schottischen Highlands. Die kleinen, spitzen und immer aufrechtstehenden Ohren des weißen Schottens zeigen Aufmerksamkeit und Neugier. Tierliebhaber:innen werden mit wachen, freundlichen, kleinen schwarzen Knopfaugen begrüßt. Ihren unverwechselbar lebhaften Ausdruck bekommt die Rasse durch die buschigen Augenbrauen und die kurz, gerade Schnauze verliehen.

EIN WAHRER ALLROUNDER

Wer sich einen vierbeinigen Freund für jede Lebenslage wünscht, sollte sich den West Highland White Terrier auf jeden Fall mal genauer anschauen. Sei es für das Leben in der Stadt oder ein Abenteuer auf dem Land, der Westie wird glücklich, solange er genug Bewegung und geistige Anregung bekommt. Langweilig wird es mit dem vierbeinigen Jäger nie. Dank seiner Vorfahren kommt der weiße Wirbelwind mit Intelligenz, Lernbereitschaft, aber auch einem Maß an Sturheit daher. Somit hat der Kleine eine Persönlichkeit wie ein Großer und ist ebenso unerschrocken und wachsam.

Wegen seines eigenwilligen Wesens und Wegen seines großen Selbstbewusstseins ist eine konsequente Erziehung des kleinen Wirbelwinds dringend erforderlich. Die Kombination aus robustem Terriercharakter und liebevollem Familienhund verleiht der Hunderasse das gewisse Etwas. Seine Nase hat der quirlige Vierbeiner



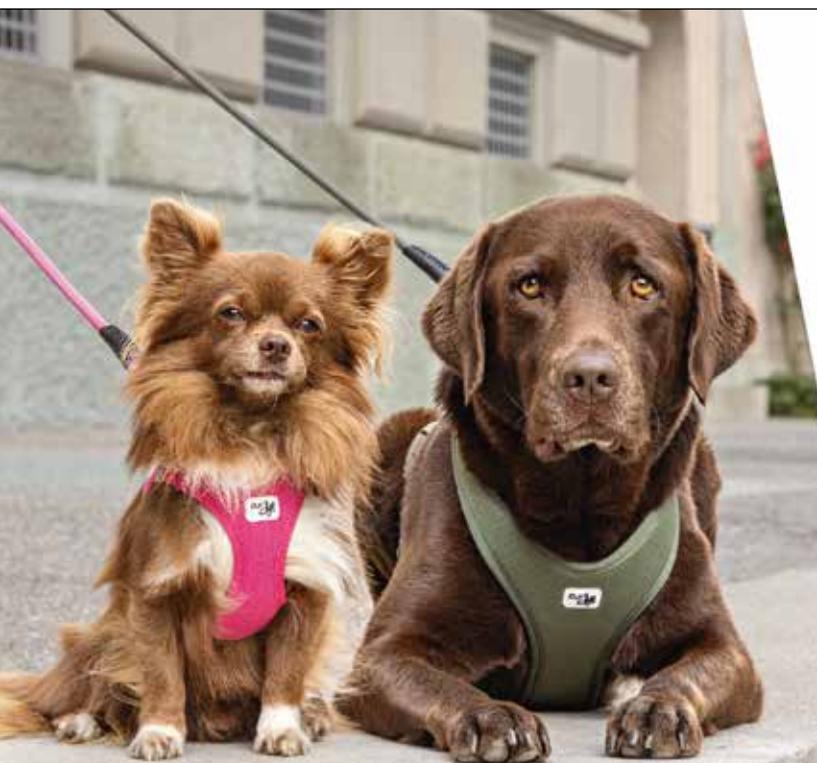
immer in neue Umgebungen steckt und nimmt sich neugierig Herausforderungen an, die Tierfreund:innen immer wieder zum Schmunzeln bringen. Mit ihrer anhänglichen und loyalen Art beweisen sich Westies als perfekte tierische Familienmitglieder, die gerne kuscheln und in der Nähe ihrer Menschen sein möchten. Anderen Tieren und Kindern gegenüber verhält sich der fellige Mitbewohner liebevoll und verspielt.

BESONDERHEIT: STRAHLEND WEISS

So sehr der Westie auch ein robuster Allwetterhund ist, so gibt es einige gesundheitliche Aspekte, die du im Blick halten solltest, um deinem treuen Begleiter ein angenehmes und langes Leben zu ermöglichen. Wunderschön anzusehen ist das unverwechselbar schneeweiße Fell des Westies. Damit dieses allerdings auch so bleibt, erfordert es eine regelmäßige Pflege. Die Rasse besitzt keinen natürlichen Fellwechsel und das abgestorbene Deckhaar fällt nicht von allein aus, sodass es alle sechs bis acht Wochen getrimmt werden sollte. Dies geschieht durch eine besondere Zupftechnik, die dem kleinen Vierbeiner sein charakteristisches Aussehen verleiht. Darüber hinaus ist ein tägliches Bürsten ratsam. Die regelmäßige Pflegemaßnahme verhindert nicht nur das Verfilzen des Fells, sondern minimiert ebenso das Risiko von Hauterkrankungen. Hautproblemen, die vermehrt bei dieser Rasse vererbt und durch Allergien verursacht werden, kann mit Hilfe pflegerischer Maßnahmen sinnvoll vorgebeugt werden. Durch regelmäßige



Kontrollen beim Tierarzt oder bei der Tierärztin mit speziellem Fokus auf Augen und Gelenken können spezifische Erbkrankheiten frühzeitig erkannt werden. So bleibt der weiße Terrier lange fit und aktiv. Als ein idealer Begleiter für Jung und Alt bringt der West Highland White Terrier Schwung ins Leben seiner Menschen.



Für eine perfekte Verbindung
zwischen Ihnen und Ihrem Hund.

curli

Ein durchgehender
Grössenschlüssel mit einem
optimal passenden Geschirr
für jeden Hund.



The Harness specialist
from Switzerland



KRISTALLKLAR UND LEBENSWICHTIG

Wasserpflege im Aquarium

Wasser ist nicht nur das zentrale Element eines jeden Aquariums, es ist die Seele einer jeden Unterwasserwelt. Und so beeinflussen alle im Wasser befindlichen Stoffe das Wohlergehen der darin lebenden Tiere, Pflanzen und Mikroorganismen.

Egal, ob deine Wahl auf ein kleines oder großes Aquarium fällt: Die Schaffung optimaler Wasserbedingungen ist die Grundvoraussetzung, damit im Ökosystem Aquarium alles funktioniert.

WASSER IST NICHT GLEICH WASSER

Das Aquarienwasser muss bestimmte Eigenschaften und Werte aufweisen, um einem geeigneten Lebensraum für Tiere, Pflanzen und Mikroorganismen zu entsprechen. Da die verschiedenen Fischarten an die Wasserverhältnisse ihres natürlichen Lebensraumes angepasst sind, gilt es stets, diese als Vorbild und Grundlage für das eigene Aquarium zu berücksichtigen. Je mehr du diese simulierst, desto idealer sind die Voraussetzungen zur Schaffung optimaler Lebensbedingungen deiner Unterwasserbewohner.

PFLEGERISCHE MASSNAHMEN

Anders als ein natürliches Gewässer, ist das heimische Aquarium ein geschlossenes System, in dem es ohne die pflegerische Maßnahme eines Teilwasserwechsels keinen Austausch von Frischwasser geben würde. Doch mit reinem Leitungswasser allein, ist es nicht getan. Denn ohne eine entsprechende Aufbereitung für die im Aquarium lebenden Fische ist dieses ungeeignet. Durch die Verwendung spezieller Pflegeprodukte werden gesundheitsschädliche Stoffe wie Chlor, Nitrat, Phosphate und Schwermetalle entfernt und aus dem Leitungswasser wird umgehend fischgerechtes Aquarienwasser.



WEICHES ODER HARTES WASSER

Auch der Härtegrad des Leitungswassers bestimmt den Pflegeaufwand einer Unterwasserwelt. Steht beispielsweise nur sehr weiches Wasser zur Verfügung, muss zum Wohle der Aquarienbewohner ein höherer Pflegeaufwand mit häufigeren Teilwasserwechseln betrieben werden. Entsprechende Pflegeprodukte, die eine Erhöhung der Karbonathärte ermöglichen und damit den pH-Wert stabilisieren, kommen bei extrem weichem Leitungswasser optimal zum Einsatz. Ist hingegen das Wasser sehr hart, kann im einfachsten Fall ein entsprechender Fischbesatz gewählt werden, der zu den vorhandenen Wasserwerten passt. Ebenso besteht die Möglichkeit, das

Ausgangswasser beispielsweise mit Osmosewasser zu versetzen. Die Installation einer CO₂-Anlage ist bei richtiger Dosierung eine weitere Option, die Karbonathärte abzusenken.

PFLEGE BEDEUTET VERSTEHEN

Gesundes Aquarienwasser ist das Ergebnis bewusster Pflege und regelmäßiger Kontrolle. Wer die Bedürfnisse der eigenen Aquarienbewohner kennt und dementsprechend handelt, wird mit gesunden Fischen, prächtigen Pflanzen und kristallklarem Wasser belohnt.



Aquarienpflege und der damit verbundene Zeitaufwand sind immer noch die Hauptausstiegsgründe für Aquarianer:innen. Deshalb vereinfacht Tetra Wasserpflege Plus die Aquarienpflege und spart so kostbare Zeit, damit Aquarianer:innen sich auf das konzentrieren können, was ihnen Freude bereitet: ihr Aquarium. Tetra Wasserpflege Plus sorgt mit seiner natürlichen, biologischen Wirkungsweise und seiner einfachen monatlichen Anwendung langfristig für sichere Wasserwerte. Bei regelmäßiger Anwendung kann bei Bedarf auf aufwendige Wasserwechsel bis zu einem halben Jahr lang verzichtet werden.

Weitere Infos unter:



TETRA WASSERPFLERGE PLUS

- Sorgt für sichere Wasserwerte ohne Wasserwechsel
- Sorgt langfristig für ein sauberes Aquarium und gesundes Aquarienwasser
- Unbedenklich für alle Aquarienbewohner und -pflanzen durch die natürliche, biologische Wirkungsweise
- Vitamine, Spurenelemente und Mineralien sorgen für gesunde Fische und Pflanzen
- Für alle Süßwasseraquarien



VERBESSERTE REZEPTUR

GUTES NOCH BESSER

Ohne Zusatz von Konservierungsstoffen.
Ohne Farbstoffe.

NEUE VERPACKUNG

TetraMin Flakes

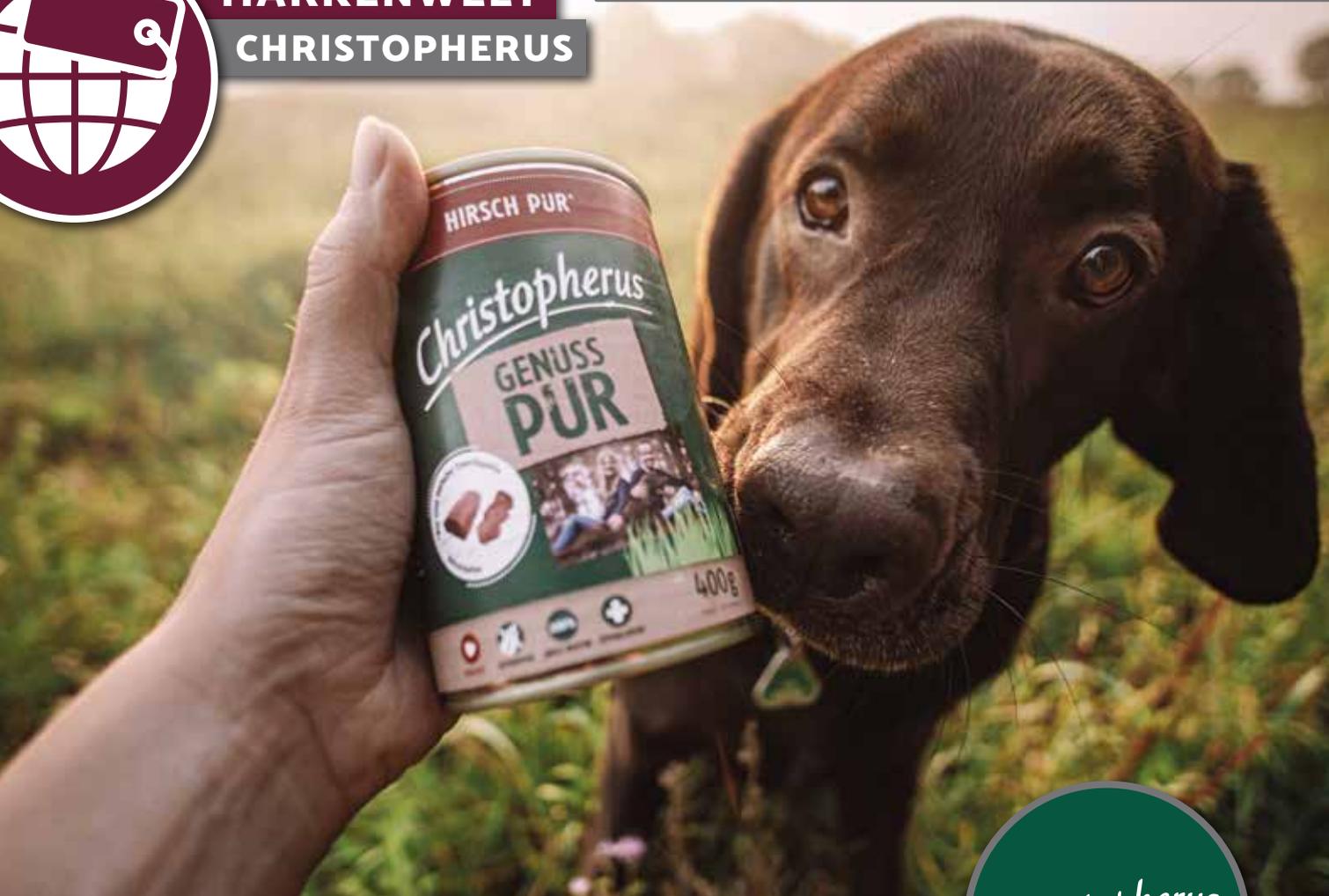
GESUNDE FISCH & KLARES WASSER

- MIT NATÜRLICHEN INHALTSSTOFFEN
- FÜR GESUNDES WACHSTUM
- FÜR KLARES WASSER

Weitere Informationen unter: www.tetra.net



MARKENWELT CHRISTOPHERUS



Christopherus

AUS LIEBE UND VERANTWORTUNG

Wer einen Hund ins Herz schließt, übernimmt Verantwortung – für seine Gesundheit, sein Wohlbefinden und seine Lebensfreude. Genau hier setzt der Hersteller VAFO mit seiner Linie „Christopherus“ an: Seit über 20 Jahren steht die Marke für hochwertige, zeitgemäße und ganzheitliche Hundenernährung.

Mit einem durchdachten Sortiment aus Trocken- und Nassfutter, leckeren Snacks und einer innovativen vegetarischen Linie bietet Christopherus eine umfassende Ernährungslösung – abgestimmt auf die individuellen Bedürfnisse des Hundes, vom Welpenalter bis ins hohe Seniorenalter.

TROCKENFUTTER – FÜR JEDE LEBENSPHASE DAS RICHTIGE

Jeder Hund ist einzigartig. Deshalb sind die Rezepturen von Christopherus konsequent auf die unterschiedlichen Lebens-



phasen und Bedürfnisse abgestimmt. Ob Welpen, erwachsener Hund, Senior oder Fellnase mit geringem Energiebedarf – Christopherus Trockenfutter ist stets eine bewusste Wahl. Es basiert auf einer getreidefreien, glutenfreien Rezeptur, bietet hochwertige tierische Proteine wie Lamm, Hirsch oder Forelle, ergänzt durch einen gesunden Mix aus Gemüse und Obst. Die spezielle Lebensformel enthält alles, was ein Hund braucht: Vitamine, Mineralstoffe, Omega-Fettsäuren und präbiotische Ballaststoffe. Für ein aktives, gesundes Leben – Tag für Tag.

NASSFUTTER – ABWECHSLUNG, DIE BEGEISTERT

Was heute in den Napf kommt? Mit den 22 Nassfutterrezepturen von Christopherus wird es nie langweilig! Ob in Form von Komplettenümen mit Gemüse, aromatischen Fleischmischen oder reinen Single-Protein-Sorten – hier findet jeder Hund sein Lieblingsgericht. Natürlich ohne Zuckerzusatz, ohne künstliche Farb- oder Konservierungsstoffe. Ideal als Alleinfutter oder als Ergänzung zur Trockenmahlzeit.



SNACKS – KLEINE BELOHNUNG, GROSSE WIRKUNG

Ein liebevoller Blick, ein treuer Begleiter – das verdient mehr als nur Streicheleinheiten. Mit den Christopherus Snacks werden Hunden kleine Highlights im Alltag geschenkt. Ob als Belohnung beim Training, als Beschäftigung oder zur Zahnpflege – die Christopherus Snacks sind durchdacht, gesund und einfach lecker:

- Soft-im-Biss:** Halbfleuchte Leckerchen – ideal für unterwegs.
- Natur-im-Biss:** Kauspaß mit Substanz – aus hochwertigem Fleisch.
- Puten-Leberwurst:** In der Tube, perfekt dosierbar – auch für sensible Hunde.



VEGETARIAN – FÜR UMWELTBEWUSSTE UND SENSIBLE FELLNASSEN

Immer mehr Hundebesitzer:innen achten auf Nachhaltigkeit – auch im Futternapf. Mit der Christopherus Vegetarian-Linie wird ein vollwertiges Ernährungskonzept ganz ohne Fleisch angeboten. Perfekt für einen Veggietag in der Woche, für Hunde mit Unverträglichkeiten oder als dauerhaft fleischfreie Alternative. Ob „Trockenfutter mit Erbse, Tapioka & Kürbis“, „Nassfutter mit Hafer“, „Crunchy-Snacks“, „Soft-Happen“ oder „Dental Sticks mit Erdnussbutter“ – alle Produkte überzeugen mit höchster Qualität, bester Verträglichkeit und ausgezeichnetem Geschmack.



GEMEINSAM FÜR EIN BESSERES HUNDELEBEN

Mit Christopherus entscheiden sich Hundebesitzer:innen nicht nur für Premiumqualität, sondern auch für Verantwortung: gegenüber ihrem Hund – und unserer Umwelt.

MEHR ÜBER UNSERE PHILOSOPHIE UND ALLE PRODUKTE FINDEST DU UNTER:





Völlig aus dem Häuschen

Außengehege für Kaninchen und Meerschweinchen

An warmen und schönen Sommertagen zieht es nicht nur uns Menschen ins Freie. Auch Meerschweinchen und Kaninchen freuen sich über einen Tapetenwechsel und das Abenteuer Außengehege.

Im Garten wartet auf Kaninchen und Meerschweinchen ein echtes Abenteuerland, in dem es allerhand zu entdecken und zu erleben gibt. Über die grüne Wiese hüpfen, neue Gerüche verfolgen und genüsslich frische Gräser und Kräuter naschen. Ein Ausflug in das Außengehege sorgt für Bewegung an der frischen Luft und die Stärkung des Immunsystems.

DER RICHTIGE ZEITPUNKT

Der Startschuss für die Freiluftsaison fällt in der Regel zwischen Anfang und Mitte Mai, wenn die Temperaturen konstant bei min-





destens 15 Grad Celsius liegen. Prinzipiell dürfen alle gesunden Tiere die warmen Sommermonate im Außengehege verbringen. Kleintiere, die sich gerade von einer Krankheit erholen, können von der frischen Luft und dem saftigen Gras durchaus profitieren.

SCHRITT FÜR SCHRITT

Bevor die warmen Tage im Außengehege genossen werden können, bedarf es einer entsprechenden Eingewöhnungsphase. Noch vor dem Umzug nach draußen sollten sich Meerschweinchen und Kaninchen mit dem frischem Grün vertraut machen. Durch tägliche kleine Portionen Grünfutter wie Löwenzahn, Wegerich oder Giersch können sich Magen und Darm an die Verdauung der frischen Kost gewöhnen.



GIFTPFLANZEN ENTFERNEN

Um von vornherein den Verzehr gesundheitsschädlicher Grünpflanzen zu vermeiden, solltest du vor Beginn der Freiluftsaison deiner Kaninchen oder Meerschweinchen den Garten gründlich von giftigen Gewächsen befreien.

DAS RICHTIGE MOBILIAR

Von leichten Metallkonstruktionen bis hin zu festen Holzmodellen ist die Auswahl an Außengehegen im Fachhandel riesig. Je nach Bedarf lassen sich die Ausführungen individuell erweitern und nach der Sommersaison platzsparend verstauen. Durch zusätzliche Elemente kann die Freilaufläche problemlos erweitert werden.

Für den Außenbereich ist eine Abdeckung unerlässlich. Netze, luftdurchlässige Folien oder ein Volierendraht schützen die kleinen Mümmler nicht nur vor Ausbruchsversuchen, sondern auch vor natürlichen Feinden, wie Marder, Katzen oder Raubvögel.

Da Kleintiere das saftige Grün innerhalb des Geheges recht schnell abknabbern, empfiehlt es sich, den Außenbereich regelmäßig zu versetzen. So steht für die kleinen Gesellen nicht nur wieder frische Kost bereit, auch die Ausbruchsfahrer der buddelfreudigen Meerschweinchen und Kaninchen wird minimiert. Insbesondere Kaninchen, aber auch manche Meerschweinchen sind wahre Ausbruchstalente.

Ebenso wichtig wie die Ausbruchssicherheit des Geheges ist ausreichend Schatten. Die kleinen Tiere vertragen Hitze nur schlecht. Daher sollte ein Großteil des Außengeheges stets im Schatten stehen. Bäume gelten als natürliche Schattenspende und eignen sich ideal für den Sonnenschutz. Hier gilt es jedoch, die Wanderung der Sonne zu beachten. Denn wo die Kleinen vor wenigen Stunden noch reichlich Schatten genießen konnten, können sie nun möglicherweise der prallen Sonne ausgesetzt sein. Alternative Schattenspende sind zudem Sonnensegel oder -schirme.

FREIFLÄCHE MIT INTEGRIERTEM GEHEGE

Tierfreundinnen, die ihren tierischen Lieblingen auch nachts frische Luft bieten möchten, benötigen ein Kombigehege. Solch ein Mo-

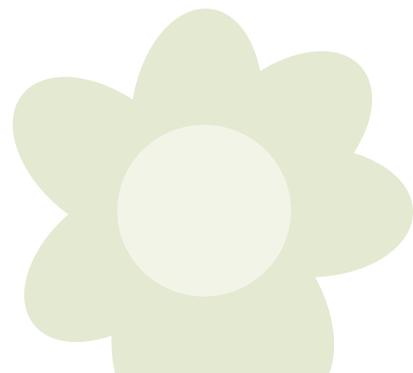


dell besteht meist aus einem erhöhten, wettergeschützten Schlafbereich sowie einer verbundenen Freilaufläche. Über Rampen gelangen die Tiere tagsüber selbstständig hinaus und wieder hinein. In den Abendstunden wird diese Verbindung geschlossen, sodass Kaninchen und Meerschweinchen sicher und geschützt schlafen können. Aufgrund der Größe und des Materials bleibt ein Kombigehege in der Regel fest platziert. Mit Hilfe eines modularen Freigeheges kann den kleinen Vierbeinern zusätzliche Abwechslung geboten werden.

FREILUFT-WOHLFÜHLAMBIENTE

Täglich frisches Wasser sowie eine stets köstlich gefüllte Heuraupe sind wesentliche Bestandteile eines jeden Kleintiergeheges. Neben dem im Garten vorhandenen leckeren Grün sollte den Tieren ebenso ein ausgewogenes Angebot an Frischkost zur Verfügung stehen. Die Überbleibsel des Gemüses müssen täglich entfernt werden.

Auch unter freiem Himmel darf es an ausreichend Rückzugsmöglichkeiten nicht fehlen. Für jedes Tier sollte mindestens ein geschützter Unterschlupf vorhanden sein. Ideal sind Häuschen aus natürlichen Materialien wie Holz oder Ziegelstein. Diese eignen sich nicht nur als Ruhestätte, sondern schützen auch vor Witterungen. Heutunnel, Röhren aus Weide, kleine Brücken oder Wippen sorgen im Kleintieralltag für Abwechslung, Bewegung und jede Menge Spaß. Zweige von Apfel- oder Haselnussbäumen eignen sich hervorragend zum Knabbern.



THEMENWELT

JAHRESZEITEN SOMMER, SONNE, HITZE



Heiße Tage, coole Abwechslung

Das Leben unter freiem Himmel genießen zu können, dafür sind die Sommermonate geradezu wie gemacht. Doch mit steigenden Temperaturen und Sonne pur kann der Sommertraum sowohl für uns Menschen als auch für unsere tierischen Begleiter schnell zur Belastung werden. Ein kühles Plätzchen kommt da sehr gelegen und die perfekte Abkühlung erst recht.

Auf sehr unterschiedliche Weise gehen wir Menschen und unsere Vierbeiner mit sommerlichen Temperaturen um. Schwitzen wir an heißen Tagen, sind es unsere unzähligen Schweißdrüsen, die die Wärmeregulation im Körper unterstützen. Der daraus austretende Schweiß bildet einen feuchten Film auf der Haut, der die Aufgabe einer Art körpereigenen Klimaanlage übernimmt, indem dieser hohe Temperaturen ideal herunterkühlt.

Ganz anders sieht es dagegen bei unseren Vierbeinern aus. Weder Hunde noch Katzen sind in der Lage, ihre Körpertemperatur durch Schwitzen regulieren zu können. Zwar besitzen auch sie einige wenige Schweißdrüsen, doch reichen diese für eine optimale Ab-

kühlung nicht aus. Lediglich an Pfotenballen und Nasenspiegel befinden sich diese bei Hunden, während Schweißdrüsen bei Katzen an Pfoten, Kinn und Lippen sowie im Bereich der Zitzen und rund um den After vorkommen. Um ihre Körpertemperatur zu regulieren, kommt es bei Hunden zu vermehrtem Hecheln. Katzen hingegen lecken ihr Fell, sodass ihr Speichel verdunstet und Haut und Fell kühlt.

Siesta statt Fiesta

Sommermonate sind die perfekte Zeit für Aktivitäten und Unternehmungen im Freien. Bei Spielstunden im Garten, gemeinsamen

Radtouren oder ausgiebigen Spaziergängen kann das schöne Wetter so richtig ausgenutzt werden. Doch generell sollten Anstrengungen in der prallen Mittagssonne stets vermieden und Gassirunden idealerweise auf die frühen Morgen- oder späten Abendstunden verlegt werden. Ist die Hitzeempfindlichkeit der tierischen Lieblinge auch sehr individuell und variiert je nach Rasse, Alter und Gesundheitszustand, so empfiehlt es sich, allen Vierbeinern stets einen schattigen Bereich im Garten sowie ein kühles Plätzchen im Haus einzurichten. Neben Schattenplätzen und kühlen Rückzugsorten sorgt darüber hinaus so manches Accessoire für jede Menge Erfrischung und viel Spielspaß.

Frischeeffekt in vielen Varianten

Nur zu gerne bevorzugen unsere Schützlinge an warmen Sommertagen einen kühlen Untergrund zum Verweilen. Spezielle Kühlmatten sind in diesem Falle eine gute Wahl und zugleich eine willkommene Abwechslung. Die Gelfüllung im Inneren entfaltet eine kühlende Wirkung und so eine Matte dient den Tieren gerne als gemütlicher Schlafplatz.

Auch in Form von kühlendem Spielspaß können Fellfreunden erfrischende Momente verschafft werden. Bei der Auswahl der unterschiedlichen Spielzeugvarianten, die allesamt über einen langanhaltenden Spiel- und Kühleffekt verfügen, ist für jede Pfote das Passende dabei. Überaus beliebt sind schwimmfähige Modelle, die beispielsweise auf der Wasseroberfläche verbleiben oder auch Produkte aus robustem Vollgummi, die mit Wasser gefüllt und eingefroren werden können. Letztere Variante sorgt nochmals für einen extra Frischekick und pures Kauvergnügen.

Ausreichend Wasser bereitstellen

An heißen Sommertagen nehmen unsere Vierbeiner vermehrt Flüssigkeit auf. Daher ist es ratsam, an verschiedenen Orten im Haus und im Garten mehrere Wasserschalen aufzustellen, sodass den Tieren der Zugang zu frischem Wasser jederzeit möglich ist. Eine schöne Ergänzung im Trinknapf bieten ein paar Eiswürfel. Sie halten nicht nur das Wasser kühler, sondern sind für neugierige



vierbeinige Forscher überaus interessant und ein wahrer Anziehungspunkt im Wassernapf.

Großer Beliebtheit erfreuen sich auch spezielle Trinkbrunnen für Hunde und Katzen. Mit ihrer ansprechenden Darreichungsform und einem modernen Filtersystem sorgen sie nicht nur rund um die Uhr für frisches, gefiltertes Wasser, sondern fördern durch das kontinuierlich fließende Wasser auch den natürlichen Trinkinstinkt der Tiere.

Cooler Leckenbissen

Kaum etwas erfrischt uns an heißen Tagen so angenehm und lecker wie eine kühle Kugel Eis. Auch für unsere Vierbeiner ist die kalte Leckerei aus lactosefreiem Joghurt und natürlichen Zutaten, wie Banane, Apfel oder Blaubeere, eine willkommene Abkühlung und ein leckerer Snack zugleich. Insbesondere Hunde lieben es, an einem kühlen Leckerbissen zu schleckern oder zu knabbern, was neben dem Kühlungseffekt den Vierbeinern zudem eine sinnvolle Beschäftigung bietet.



THEMENWELT

JAHRESZEITEN SOMMER, SONNE, HITZE

Besondere Aufmerksamkeit

So sehr es uns und unsere Vierbeiner im Sommer auch nach draußen ziehen mag, so sehr ist in der heißen Jahreszeit deine besondere Achtsamkeit gegenüber deinem Vierbeiner gefragt. Denn einige Gefahren können lauern und die Gesundheit deines Vierbeiners gefährden.

Gefahr Hitzschlag – Hohe Temperaturen können zu einer Überhitzung der Vierbeiner führen. Kommt es zu einem Hitzschlag, stellt dieser eine lebensbedrohliche Situation für die Tiere dar. Dabei sind generell eher Hunde als Katzen betroffen, da Samtpfoten über andere Mechanismen der Thermoregulation verfügen. Dennoch sind unsere schnurrenden Mitbewohner nicht davor gefeit und auch sie können einen Hitzschlag erleiden. Desorientierung, starkes Hecheln, erhöhte Körpertemperatur, sich blau verfärbende Schleimhäute sowie Erbrechen und Durchfall sind Anzeichen eines möglichen Hitzschlages, die sowohl bei Hunden wie auch bei Katzen gleichermaßen symptomatisch sind und umgehend medizinisch abgeklärt werden müssen.

Um den Kreislauf der Tiere zu stabilisieren, ist als Erste-Hilfe-Maßnahme ein schonendes Abkühlen des Vierbeiners ratsam, indem die Katze auf ein feuchtes Handtuch gelegt und der Hund in dieses eingewickelt wird.

Gefahr Auto-Innenraum – Egal, wohin du mit deinem tierischen Liebling bei sommerlichen Temperaturen unterwegs bist, Vierbeiner dürfen niemals allein im Auto zurückgelassen werden. Weder ein geöffnetes Fenster noch ein schattiger Parkplatz bieten ausreichenden Schutz. Die Temperatur im Innenraum des Fahrzeugs kann sich schnell aufheizen und für Vierbeiner lebensbedrohlich werden.

Gefahr Asphalt – Achte bei Spaziergängen unbedingt auf den von der Sonne aufgeheizten Asphalt. Für die empfindlichen Hundepfoten kann das Laufen auf heißem Asphalt eine schmerzhaft Angelegenheit sein und Verbrennungen verursachen.

Gefahr Insektenstich – Sommerzeit ist auch Insektenzeit und Mücken, Bienen Wespen und Co. fliegen durch unsere Gärten. Grundsätzlich sind Wespen- und Bienenstiche für die vierbeinigen Schützlinge zwar schmerzhaft, aber in den meisten Fällen harmlos. Kommt es doch einmal zu einem Stich, ist ein heftiges Belecken und Beknabbern der betroffenen Stelle das typische Verhalten der Tiere. Schwellungen oder Rötungen an der Stichstelle sind die Folge. Solange der Vierbeiner allerdings nicht allergisch auf das Gift des surrenden Plagegeistes reagiert, stellt ein Stich in der Regel keine Gefahr dar. Steckt noch ein Stachel in der Haut, sollte dieser vorsichtig mit einer Pinzette entfernt werden. Damit sich die Giftblase durch den in der Haut sitzenden Stachel nicht weiter entleert, darf auf die betroffene Stelle kein Druck ausgeübt werden. Im Anschluss wird die Stichstelle mit einem Kühlpack oder einem feuchtkalten Tuch gekühlt.

Gefährlich kann es allerdings werden, befindet sich der Stich im Maul-, Kopf- oder Halsbereich der Tiere. Ein starkes Anschwellen der Atemwege kann unter Umständen die Luftzufuhr beeinträchtigen und macht einen sofortigen Besuch beim Tierarzt oder der Tierärztin nötig. Denn kommt es hier zur Schwellung, erschwert dies nicht nur die Atmung des Tieres, sondern dies kann im schlimmsten Falle zum Ersticken führen. Gleiches gilt bei Anzeichen eines anaphylaktischen Schocks, der sich durch Bewusstlosigkeit, Atemprobleme, einen schwachen Puls oder blasse Schleimhäute äußert. Für bekanntermaßen allergische Tiere ist es ratsam, stets Notfallmedikamente im Haus zu haben.



IMMER GUT IM AUGE BEHALTEN

- Überhitzung vermeiden und Symptome erkennen.
- Vierbeiner niemals alleine im Auto zurücklassen.
- Aufgeheizter Asphalt ist eine schmerzhaft Angelegenheit für jede Hundepfote.
- Insektenstiche sind in der Regel harmlos. Gefahr droht bei Stichen im Maul-, Kopf- oder Halsbereich.



Abkühlung im Sommer

Ausreichend Wasser

Mehrere Trinkstellen anbieten,
Wassernäpfe, Trinkbrunnen



Kühle Rückzugsorte

Schattenplätze, Kühlmatten,
kühle Räume, feuchte Handtücher



Fellpflege

Regelmäßiges Bürsten und
lose Haare entfernen



Aktivitäten in Maßen

Gassirunden am frühen Morgen
und späten Abend



Wasserspaß

An Seen und Bächen,
Hundepools



Abkühlung im Sommer

Ausreichend Wasser

Mehrere Trinkstellen anbieten,
Wassernäpfe, Trinkbrunnen



Kühle Rückzugsorte

Schattenplätze, Kühlmatten,
kühle Räume, feuchte Handtücher



Fellpflege

Regelmäßiges Bürsten und
lose Haare entfernen



Aktivitäten in Maßen

Spieleinheiten auf kühlere Abend-
stunden verlegen



Wasserspaß

Wasserschüssel
mit Eiswürfeln



BELCANDO
DOG FOOD

**EINFACH
AUSGEZEICHNET!**

DENN: AUF DIE ZUTATEN KOMMT ES AN

REZEPTUR OHNE GETREIDE

MIT EXTRA FRISCHER ENTE

GARANTIERT AUS BESTEN ZUTATEN

MIT WERTVOLLEM AMARANTH

hundkatzemaus

Das Haustiermagazin

**TOP
HAUSTIERMARKEN**

TROCKENFUTTER (HUNDE)

BELCANDO

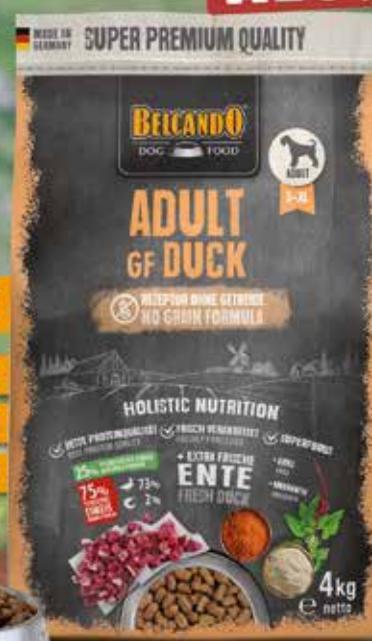
Leitmagazin unter Haustiermagazin.de
www.vet.de/haustiermarken/2224
Quelle: Statista Study bis 08.2023



**MADE IN
GERMANY**



NEU!



belcando.de

THEMENWELT

JAHRESZEITEN SOMMER, SONNE, HITZE – UNSERE EMPFEHLUNGEN



TRIXIE TRINKBRUNNEN DUO STREAM

Der Wasserautomat Duo Stream spendet ein Liter frisches, fließendes Wasser, je nach Wunsch als sprudelnder Wasserstrahl oder ruhiger Wasserstrom. Die Zirkulation reichert das Wasser mit Sauerstoff an und kühlt es natürlich. Der netzbetriebene Duo Stream verfügt über einen Filter und eine geräuscharme, regulierbare Pumpe mit Auto-Stopp. Maße: 1 l/20 x 12 x 23 cm.



DURST-
löschchen



TRIXIE TRINKBRUNNEN VITAL FLOW MINI

Der formschöne kleine Trinkbrunnen Vital Flow aus Keramik liefert frisches, sanft fließendes Wasser und regt das Tier zur häufigeren Wasseraufnahme an. Die Zirkulation reichert das Wasser mit Sauerstoff an und kühlt es natürlich. Das stabile und standfeste Wasserreservoir ist netzbetrieben und verfügt über einen Filter und eine geräuscharme, regulierbare Pumpe. Maße: 0,8 l/ø 24 x 10 cm.

Kühles
PLÄTZCHEN

TRIXIE KÜHLMATTE SOFT

Die Kühlmatte Soft unterstützt die Thermoregulation und bietet Hunden Abkühlung und Liegekomfort, z. B. auf Betten, in Hundehütten oder im Auto. Die kühlende Wirkung setzt durch Körperkontakt ein und hält mehrere Stunden an. Zum Reinigen einfach abwischen.

Größe M: 50 x 40 cm.

Größe L: 65 x 50 cm.

Größe XL: 90 x 60 cm.

Größe XXL: 110 x 70 cm.



TRIXIE MEERESTIERE

Krebs, Fisch oder Krake – die witzigen kleinen Meerestiere aus Latex mit Quietscher sind ein beliebtes Sommeraccessoire. Maße: 9 - 12 cm.





TRIXIE SPIELTAU GREIFER

Drei zusammenhängende Ringe zum Spielen und Zerren bietet das Spieltau Greifer. Maß: 42 cm.



TRIXIE SPIELZEUG AQUA TOY

Dein Hund mag es gern, im Wasser zu spielen oder zu apportieren? Dann sind diese Spielzeuge der ideale Begleiter für Ausflüge ans Meer oder an Seen. Die Spielzeuge sind aus Moosgummi, Naturgummi und thermoplastischem Gummi. Die Aqua Toy Snack Boje am Seil eignet sich besonders als Trainingsdummy oder zur Wassergewöhnung, denn sie kann aufgeschraubt und mit Snacks befüllt werden.

Boje: Maß: 19 cm.

Spieltau: Maße: \varnothing 6/40 cm.

TPR Ball: Maß: \varnothing 6 cm.

Ring: Maß: \varnothing 16 cm.

Neonball: Maß: \varnothing 7 cm.

Leuchtturm: Maße: 20 cm, 26 cm.



TRIXIE SPIELZEUG

Lustiger Sommerspaß für Katzen.

Eis und Cupcakes aus Plüsch mit Raschelfolie und Catnip. Maß: 7 cm.

Meerestiere aus Plüsch mit Raschelfolie und Catnip. Maße: 5-8 cm.

Insekten aus Filz mit Catnip. Maß: 11 cm.



EIN PERFEKTER MIX

Mischfütterung bei
Katzen – Kombination
von Trocken- und
Nassfutter



Blickt man auf die letzten Jahrzehnte, hat sich die Ernährung unserer Samtpfoten deutlich gewandelt. Neben der Gabe reinen Trocken- oder Nassfutters ist die Mischfütterung eine beliebte Praxis in deutschen Haushalten geworden. Doch welche Vorteile bietet die längst etablierte Fütterungsvariante?

Der Stoffwechsel von Katzen ist auf eine fleischreiche Ernährung ausgelegt. Als sogenannte Carnivore sind Katzen Fleischfresser und eine entsprechende Nährstoffzusammensetzung ist für die Tiere lebensnotwendig. Deutlich wird dieses durch die benötigten essentiellen Aminosäuren wie Taurin, einen hohen Proteinbedarf sowie ein eingeschränktes Enzymsystem bei der Kohlenhydratverdauung. Eine ausgewogene Ernährung der kleinen Jäger berücksichtigt daher, neben der ausreichenden Aufnahme an Wasser, einen hohen tierischen Proteinanteil, essentielle Fettsäuren und einen geringen Anteil an Kohlenhydraten.

WAS IST EINE MISCHFÜTTERUNG?

Mischfütterung beschreibt die Methode, Katzen sowohl mit Nass- als auch mit Trockenfutter zu ernähren. Dabei werden die beiden Fütterungsvarianten in der Regel getrennt voneinander verabreicht. So erfolgt beispielsweise morgens und abends die Gabe von Nassfutter, während den Tieren tagsüber eine Ration Trockenfutter zur Verfügung steht. Weniger ratsam ist das Mischen beider Futterarten in einer Mahlzeit.



Aufgrund der unterschiedlichen Verdaulichkeit der beiden Futtervarianten können Magen-Darm-Probleme die Folge sein.

VORTEIL MISCHFÜTTERUNG

Im Vergleich zu Nassfutter, das aufgrund seines hohen Feuchtigkeitsgehalts die Wasseraufnahme fördert, bietet Trockenfutter durch seine Energiedichte und Lagerstabilität praktische Vorteile. In der Kombination können sich die Eigenschaften beider Futtervarianten daher nicht nur sinnvoll ergänzen. Auch die geschmackliche Vielfalt kommt den als wählerisch geltenden Tieren durchaus zugute und kann die Futterakzeptanz der kleinen Diven steigern. Die knackigen Kroketten des Trockenfutters können zudem einen wertvollen Beitrag hinsichtlich der Zahngesundheit der Katzen leisten.

Von Natur aus gelten unsere Katzen eher als Trinkmuffel. Um den Tieren eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr zu gewährleisten, stellt Nassfutter mit einem Feuchtigkeitsgehalt von bis zu 80 Prozent häufig den Hauptanteil der täglichen Fütterration dar. Zusätzlich ist es sinnvoll, mehrere frische Wasserquellen in der Wohnung bzw. im Haus bereitzustellen.

DIE RICHTIGE BALANCE MACHT DEN UNTERSCHIED

Die Kombination von Trocken- und Nassfutter ist eine gesunde und ausgewogene Ernährung der Tiere. Dabei bildet Nassfutter die Basis und wird durch hochwertiges Trockenfutter in angepasster Menge ergänzt. Entscheidend dabei ist stets, auf die Qualität der Futterbestandteile und die individuelle Anpassung an die Bedürfnisse der Katze zu achten. Hochwertige Futtermittel überzeugen

durch einen hohen Fleischanteil und Fette sowie ausreichend Vitamine, Mineralstoffe und Faserstoffe. So fördern sie einen gesunden Stoffwechsel der Tiere und sorgen für viel Wohlbefinden der schnurrenden Vierbeiner.



„Viele Katzenbesitzerinnen möchten ihrer Samtpfote Abwechslung bereiten und bieten ihr eine kombinierte Fütterung von Trocken- und Nassfutter an. So können die Vorteile beider Fütterungsarten genutzt werden. Die Nassnahrung liefert insbesondere trinkfaulen Stubentigern Flüssigkeit, während Trockennahrung ideal für Futterspielzeuge nutzbar ist. Wichtig bei einer Mischfütterung ist, die jeweiligen Futtermengen gegeneinander zu verrechnen, um Unter- oder Übergewicht zu vermeiden. Vorsichtig sollte man auch bei verdauungssensiblen Katzen und Allergikern sein.“

HAPPY CAT

Die schmackhaften Happy Cat-Rezepturen basieren auf dem Natural Life Concept®, welches die Katze ganzheitlich mit natürlichen Zutaten und allen benötigten Vitalstoffen versorgt.



Andrea Göbel,
Tierärztin bei
IQ Petfood

Weitere
Infos unter:



MISCHFÜTTERUNG – EMPFEHLUNGEN FÜR DIE KATZE

IDEALGEWICHT	NASSFUTTER	TROCKENFUTTER
2 kg	50 - 100 g	10 g
3 kg	90 - 150 g	13 g
4 kg	140 - 200 g	17 g
5 kg	160 - 230 g	20 g
6 kg	170 - 270 g	22 g
7 kg	190 - 300 g	25 g
8 kg	210 - 330 g	27 g

Auf der Verpackung findest du in der Regel entsprechende Dosierungshinweise. Eine sehr gängige Aufteilung der Menge liegt bei zwei Drittel Nassfutter und einem Drittel Trockenfutter. Der genaue Bedarf der Futtermenge richtet sich unter anderem nach der Größe, dem Alter, dem Gewicht, dem Kastrationsstatus sowie dem Aktivitätslevel der Katze.



MEHR ALS NUR EIN FACHGESCHÄFT

zookauf Ingolstadt / Kalischko Heimtierbedarf

Seit vier Jahrzehnten ist der Familienbetrieb Kalischko Heimtierbedarf für Tierfreund:innen in Ingolstadt und Umgebung eine echte Institution. Wer einen Hund besitzt, eine Katze verwöhnt, Aquarien liebt, Vögel pflegt oder mit Leidenschaft Kaninchen, Hamster oder Reptilien umsorgt, hat mit dem Fachmarkt einen mehr als verlässlichen Partner an seiner Seite. Unterstützt wird der Familienbetrieb seit August letzten Jahres durch die zookauf-Gruppe.

Anlässlich des vierzigjährigen Jubiläums des beliebten Marktes erwartete Kund:innen kürzlich ein buntes Programm mit besonderen Aktionen. Neben attraktiven Rabatten auf orthopädische Hundebetten sowie Präsentationen namhafter Hersteller:innen, erhielten Besucher:innen, die mit ihren Vierbeinern vor Ort waren, kostenfrei ein Foto ihres besten Freundes, der zuvor von einer professionellen Tierfotografin stimmungsvoll abgelichtet wurde. Einen weiteren Höhepunkt gab es mit einem großen Losverkauf und tollen Preisen, dessen Erlös dem Tierschutzverein Ingolstadt e. V. zugute kam. Abgerundet wurden die Feierlichkeiten mit einem speziellen Dankeschön an die tierischen Gäste. Sie erhielten in Form feinsten Jubiläums-Hundekekse eine gesunde Köstlichkeit der besonderen Art.

EINE ERFOLGSGESCHICHTE MIT HERZ UND TIERVERSTAND

Gegründet wurde Kalischko Heimtierbedarf im Jahr 1985 in Ingolstadt mit einer Vision: Ein Fachgeschäft zu schaffen, in dem die Bedürfnisse von Mensch und Tier gleichermaßen zählen. Was damals mit kleiner Verkaufsfläche begann, hat sich bis heute zu einem modernen Fachmarkt von rund 700 Quadratmetern Verkaufsfläche entwickelt. Heute führt Anne Kalischko das Geschäft gemeinsam mit einem zehnköpfigen Team, das sich durch regelmäßige Weiterbildungen und vor allem durch viel Leidenschaft für Tiere auszeichnet. Und so wundert es nicht, dass sich der Fachmarkt mit einer fundierten Beratung, einem breiten Sortiment und viel Herzblut weit über die Stadtgrenzen hinaus einen Namen gemacht hat.

TIERLIEBE UND FACHKOMPETENZ AUF ALLEN EBENEN

Kalischko Heimtierbedarf ist kein gewöhnlicher Zoofachmarkt – es ist ein Ort des Vertrauens. Ob Hund, Katze, Vogel, Nager, Fische oder Reptilien: Jede Tierart hat ihre ganz eigenen Bedürfnisse und genau darauf konzentriert sich das Team um Anne Kalischko.

Hund und Katze – Für Hundehalter:innen ist der Fachmarkt ein wahres Eldorado: Premiumfuttermarken, artgerechte Spielzeuge, Hundebetten und ein großes Sortiment an Leinen, Halsbändern, Geschirren und Pflegemitteln stehen zur Auswahl. Gleiches gilt auch für Katzenliebhaber:innen – von hochwertigem Katzenfutter über gesunde Leckereien bis hin zu Kratzbäumen und einer großen Auswahl an Beschäftigungsspielzeugen für Katzen bleiben keine Wünsche offen. Unter Tierfreund:innen besonders geschätzt wird die Beratung rund um die Ernährung von Hund und Katze.

Nager und Kleintiere – Ob Meerschweinchen, Kaninchen, Hamster, Mäuse oder Ratten – wer kleine Fellfreunde fürs Leben sucht, kann sich nach Herzenslust in der Nagerabteilung des Fachmarktes umschauen. In der abwechslungsreich gestalteten Anlage können die kleinen Gesellen, die allesamt aus der Hand bewährter deutscher Züchter:innen stammen, beobachtet werden. Darüber hinaus stehen natürlich auch mit geräumigen Gehegen, hochwertigen Heu- und Kräutermischungen sowie Beschäftigungsmöglichkeiten aus Naturmaterialien das notwendige Zubehör und die erforderlichen Futtermittel zur Verfügung. Und vor allem steht auch hier die Be-

ratung rund um die tiergerechte Haltung der kleinen Flitzer im Fokus des Teams.

Vögel – Nicht minder beeindruckend ist die hochwertige Auswahl an Vögeln, wie Sittiche, Kanarienvögel, Zebrafinken, Zwergpapageien oder Kakadus, im ingolstädter Fachmarkt. Und neben einer gut sortierten Auswahl an Futtermischungen, Volierenzubehör, Mineralsteinen und hochwertigen Spielzeugen nimmt auch hier die Beratung rund um die Haltung der Federfreunde einen wichtigen Schwerpunkt ein.

Aquaristik – Ein weiteres Highlight bei Kalischko Heimtierbedarf sind die 10 000 Liter großen Becken der Aquaristikabteilung. Dort lässt sich eine große Auswahl an Zier- und Teichfischen bestaunen. Hochwertige Aquariensysteme, Technik, Wasserpflanzen, Dekorationen und eine breite Palette an ausgewogenem Fischfutter runden das Angebot ab.

Terraristik – Auch Freund:innen der Terraristik kommen hier nicht zu kurz: Ob für die Haltung von Geckos oder Kornnattern, hier gibt es passendes Zubehör, klimaregulierende Technik, UV-Beleuchtung, Bodensubstrate und Futterinsekten. Besonders gefragt ist auch hier die fachliche Beratung basierend auf aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen.

PERSÖNLICHE BERATUNG UND PERFEKTER SERVICE

Ein Schlüssel zum Erfolg des Fachmarkts liegt in jedem Fall im Kontakt zu den Kund:innen. Viele Besucher:innen kommen seit Jahrzehnten oder mittlerweile in der zweiten Generation. Stammkund:innen schätzen die persönliche Atmosphäre sowie den fachkundigen Austausch.

„Wir verkaufen nur, was wir auch selbst unseren Tieren geben würden. Darüber hinaus ist es uns ein großes Anliegen, unsere Kund:innen bis ins kleinste Detail zu informieren, damit es den Tieren zuhause

genauso gut geht wie bei uns“, erklärt Anne Kalischko. Es ist genau dieser Leitspruch, der den gesamten Fachmarkt prägt.

EIN BLICK IN DIE ZUKUNFT

Auch nach 40 Jahren ist die Vision des Fachmarkts dieselbe wie zu Beginn im Jahre 1985: Tierhalter:innen fundiertes Wissen, beste Produkte und echte Hilfe anzubieten, stets mit Respekt und Liebe zum Tier. Kalischko Heimtierbedarf ist ein Ort, an dem Tierliebe gelebt wird, an dem Kompetenz auf Erfahrung trifft und der Mensch und Tier in den Mittelpunkt stellt. Seit 40 Jahren verbindet er Fachwissen, Verantwortung und Herzlichkeit – und das mit großem Erfolg.



Ein engagiertes Team (von li.): Michael Krauter (Marktleiter), Pierre Forb, Anne Kalischko (Inhaberin) und Kerstin Graspeuntner.



ZOOKAUF INGOLSTADT / KALISCHKO HEIMTIERBEDARF GMBH

Bahnhofstraße 2 • 85051 Ingolstadt • Tel.: 08 41 - 73 635

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr.: 10.00 bis 19.00 Uhr • Sa.: 10.00 bis 16.00 Uhr

E-Mail: info@kalischko.eu • **Online-Shop:** www.zookauf.de • **Facebook:** Kalischko Heimtierbedarf



Mein alter kleiner Freund!

Seniorwellensittich

Sie begleiten viele von uns über Jahre hinweg als fröhliche, aufgeweckte und äußerst gesellige Hausgenossen. Doch wie bei allen Lebewesen schreitet auch bei Wellensittichen die Zeit voran und aus den einst neugierigen Jungvögeln werden ruhige Seniortiere. Welche Verhaltensänderungen für Wellensittiche im Seniorenalter typisch sind und wie du die letzten Jahre deines Sittichs bestmöglich begleiten kannst, erfährst du hier.

Häufig lässt sich das Älterwerden der kleinen und bunten Papageien auf den ersten Blick gar nicht genau erkennen. Stattdessen bemerken aufmerksame Vogelfreund:innen erste Veränderungen im Wesen und Verhalten ihrer Lieblinge. Diese Phase der Veränderungen bringt nicht nur Herausforderungen, sondern auch besondere Momente der Nähe und Fürsorge mit sich. Doch woran erkennt man, dass ein Vogel alt wird und welche Bedürfnisse gehen damit einher?

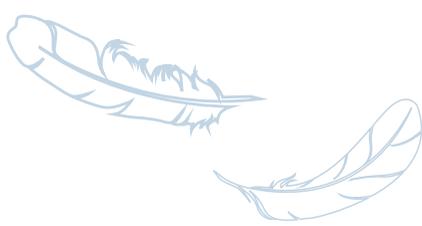
ALTERNDE FEDERFREUNDE

Die Lebenserwartung von Wellensittichen liegt bei zehn bis zwölf Jahren. Ab dem siebten Lebensjahr findet bei Wellensittichen eine Hormonumstellung statt und spätestens im Alter von acht Jahren gelten die quirligen Sittiche als Seniortiere. Doch der Titel „Senior“ muss nicht viel über den Zustand der alternden Tiere aussagen. Denn auch dann können die kleinen Federfreunde noch aktiv und

lebhaft sein und mit jüngeren Artgenossen problemlos mithalten. Machen sich früher oder später die ersten Anzeichen des Alters bemerkbar, sind die Tiere in der Regel weniger aktiv und ihre bisherigen tollkühnen Flugeinheiten weichen ausgedehnten Ruhephasen.

AKTIVITÄT

Mit Voranschreiten des Alters nehmen sich Wellensittiche immer mehr zurück. Die aktiven Phasen werden weniger und auf kurze körperliche Anstrengungen folgen meist längere Ruhephasen. Diese werden vorzugsweise am Lieblingsplatz in der Voliere gehalten, an dem sie sich ungestört zurückziehen können. Tierfreund:innen sollten ihren alten Sittichfreund genau beobachten und einen Blick auf die Länge der Ruhephasen werfen. So kann mangelnde Bewegung durchaus auch ein Indiz für eine Erkrankung sein, die es unbedingt tierärztlich abzuklären gilt.



ZUNEIGUNG

Auch die kleinen Flugkünstler sind Persönlichkeiten mit sehr unterschiedlichen Charakteren. Zahme Vertreter haben sich bereits als Jungtiere ohne große Scheu auf der Hand ihres Menschen herumtragen lassen, während ein anderer Artgenosse sich scheuer und zurückhaltender verhält. Diesen individuellen Wesenszügen der Tiere gilt es, in allen Lebensphasen mit viel Einfühlungsvermögen zu begegnen. Doch im Alter genießen auch so manche ängstlicheren Naturen die Nähe ihrer Halter:innen.

ALTERSGERECHTES MOBILIAR

Einigen Seniorwellensittichen fällt das Klettern wesentlich einfacher als das Fliegen. Daher sollte das Vogelheim altersgerecht mit kleinen Leitern ausgestattet sein. Mit Hilfe dieser können die verschiedenen Sitzplätze optimal miteinander verbunden werden und sie erleichtern den Sittichen die Fortbewegung.

GESUNDHEIT UNTERSTÜTZEN

Ähnlich wie bei uns Menschen ist auch bei Wellensittichen im Alter der Körper anfälliger für gesundheitliche Beschwerden und Erkrankungen, denn die Leistungsfähigkeit des Immunsystems baut ab. Erkältungskrankheiten und darüber hinaus auch Arthrose sowie Tumore können die kleinen Federfreunde plagen. Regelmäßige Besuche bei einem/einer fachkundigen Tierarzt oder Tierärztin sind einzuplanen, um mögliche Beschwerden frühzeitig zu erkennen.

Eine ebenso wichtige Rolle spielt zudem die Ernährung älterer Wellensittiche. Nicht unbedingt erfreuen sich Seniortiere über das bisher heißgeliebte Grünfutter oder Gemüse. Damit die Tiere dennoch mit lebenswichtigen Vitaminen versorgt werden, sind in diesen Fällen spezielle Vitaminpräparate zu empfehlen. Möglicherweise ist auch der Einsatz eines Mineralfutters sinnvoll. Vogelfreund:innen sollten diese Möglichkeiten im Vorfeld mit einem Tierarzt oder einer Tierärztin abklären. Um den kleinen Gesellen das Leben im Alter zu erleichtern, ist es ratsam, die Erreichbarkeit von Futter- und Wasserschalen sowie Rückzugs- und Aussichtsplätze so zu wählen, dass die Tiere diese problemlos ansteuern können.

VERWITWETE WELLENSITTICHE

Stirbt der geliebte Partner, können auch Wellensittiche so sehr unter diesem Verlust leiden, dass sie nicht mehr fressen, apathisch werden oder aufgrund der Trauer selbst erkranken, da ihr Immunsystem stark angeschlagen ist. Das Einzige, was dem trauernden Tier in dieser Situation helfen kann, ist ein neuer Gefährte. Doch bei der Auswahl eines neuen Kumpels müssen Alter, Charakter und Geschlecht zueinander passen. So können sich zwei Wellensittichmännchen gut verstehen und eine tiefe Freundschaft entwickeln, während zwei Sittichdamen sich wahrscheinlich eher in die Federn geraten. Hilfe bei der Suche nach einem passenden Partner für den gefiederten Hausgenossen bieten Tierheime in deiner Nähe oder entsprechende Vermittlungsforen.



ZWEI UNGLEICHE FREUNDE.
EIN EINZIGARTIGES ABENTEUER.

DIESEN
SOMMER
IM KINO

RYAN CORR LILY WHITELEY DEBORAH MAILMAN

LILLY UND DIE KÄNGURUS

NACH EINER UNGLAUBLICHEN WAHREN GESCHICHTE

zookauf

**GROSSES GEWINNSPIEL
ZUM KINOSTART!**
GEWINNE EINE PRIVATVORFÜHRUNG
FÜR DICH UND DEINE BESTEN FREUNDE ODER
EINES VON 5 KÄNGURU-PLÜSCHTIEREN
MIT BABY VON TEDDY HERMANN!



Teilnahme nur unter www.zookauf.de
oder einfach den QR Code scannen!



HERZENSSACHE TIERSCHUTZ

Tierhilfe Hoffnung –
Hilfe für Tiere in Not e. V.



Für Tausende Hunde und Katzen ist die Rettung vor Rumäniens Straßen und Tötungsstationen der Anfang einer besseren Zukunft. Im Landkreis Arges in Rumänien befindet sich Smeura, das größte Tierheim der Welt. Als Träger vermittelt die „Tierhilfe Hoffnung – Hilfe für Tiere in Not e. V.“ die heimatlosen Schützlinge u. a. über deutsche Partner-Tierheime, um den Vierbeinern hier eine Chance auf ein neues Zuhause ermöglichen zu können.



In Deutschland im Jahr 2000 gegründet, rettet und versorgt das Tierheim am Rande der rumänischen Kleinstadt Pitesti auf einem fünf Hektar großen Areal einer ehemaligen Fuchsfarm streunende Hunde und Katzen. Nicht zutreffender könnte sein Name „Smeura“ sein, steht dieser Begriff doch im Rumänischen für „Zuflucht“ oder „Unterschlupf“. Aktuell beherbergt das Tierheim Smeura mehr als 6 000 Hunde, darunter rund 1 200 Welpen und Junghunde sowie 450 Katzen.

BEDINGUNGEN AUF DEN STRASSEN RUMÄNIENS

Seit vor gut zehn Jahren in Rumänien das Tötungsgesetz für Straßenhunde eingeführt wurde, sind öffentliche Tierheime im Land für die meisten Tiere, die auf Rumäniens Straßen aufgegriffen werden, der sichere Tod. Denn lediglich vierzehn Tage verbleiben sie dort, bevor das Tötungsgesetz es erlaubt, die Vierbeiner umzubringen, werden sie nicht vor Ablauf dieser Frist abgeholt. Gegen dieses grausame System kämpft die Tierhilfe Hoffnung mit aller Kraft und versucht so viele Hunde wie möglich aus den umliegenden Tötungsstationen zu retten. Im Tierheim Smeura finden die heimatlosen Tiere Zuflucht. Dafür sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter rund um die Uhr im Einsatz. Es ist ein stiller Held:innen-dienst, der getragen wird von dem Engagement, der Tierliebe und der Überzeugung, dass ein jedes Tierleben zählt.

ZUFLUCHTSORT FÜR KATZEN - VORSORGE DURCH KASTRATIONSAKTION

Sind Katzen in Rumänien im Gegensatz zu Hunden nicht vom Tötungsgesetz bedroht, so finden dennoch auch sie im Tierheim Smeura eine sichere Unterkunft. Um das Leid der Tiere langfristig zu begrenzen, werden erwachsene Tiere nach erfolgter Kastration in der Regel wieder freigelassen. Anders sieht es bei Katzenkindern oder Handicap-Tieren aus: Für sie ist das Leben auf der Straße ein kaum zu überstehender Überlebenskampf. Sind sie zu jung, zu krank oder verletzt, bleiben sie in der Obhut des Tierheims.



Präventiver Tierschutz – darauf setzt die Tierhilfe Hoffnung mithilfe entsprechender Kastrationsaktionen und bietet der rumänischen Bevölkerung kostenlose Kastrationen für ihre Hunde und ihre Katzen an. Regelmäßig organisieren Mitarbeiter:innen mobile Kastrationsaktionen im gesamten Landkreis des Tierheims. Sechs tierärztlich ausgestattete Krankenwagen wurden hierfür eigens zu modernen Kastrationsmobilen umgebaut, in denen direkt vor Ort die Operationen durchgeführt werden können. Der Erfolg spricht für sich: 34 650 Tiere konnten allein im Jahr 2024 kastriert werden. Das bedeutet nicht nur zigtausend verhinderte Geburten – sondern auch millionenfach vermiedenes Tierleid.





MODELLPROJEKT – EIN HOFFUNGSSCHIMMER FÜR RUMÄNIENS HUNDE

Kämpfen Tierschützerinnen und Tierschützer auch täglich gegen das Leid unzähliger Straßentiere in Rumänien, so gibt es auch ein politisches Zeichen der Hoffnung. Gemeinsam mit dem Deutschen Tierschutzbund wurde ein zukunftsweisendes Konzept auf den Weg gebracht, mit dem Ziel, das Tötungsgesetz in Rumänien abzuschaffen und die Tötungsstationen in Kastrationszentren umzurüsten. Im April vergangenen Jahres konnte ein entscheidender Meilenstein erreicht werden: In Kooperation mit den Veterinärbehörden Rumäniens und dem Kreisrat wurde ein Modellprojekt auf den Weg gebracht. Innerhalb von fünf Jahren sollen alle Hunde des Landkreises Arges – sowohl Besitzer:innentiere als auch Straßentiere – kastriert werden. Insgesamt geht es um rund 185 000 Hunde. Ein ambitioniertes Vorhaben, das in seiner Dimension bisher einzigartig ist.

ERSTES KASTRATIONS- UND REGISTRATIONSZENTRUM RUMÄNIENS

Das erste Kastrations- und Registrationszentrum des Landes, das die Tierhilfe Hoffnung direkt vor den Toren einer städtischen Tötungsstation errichtet hat, ist Teil des kürzlich gestarteten Modellprojekts. Dabei soll das neu erbaute Zentrum aufzeigen, dass es einen humanen, wirksamen und nachhaltigen Weg gibt, das Leid der Straßenhunde zu bewältigen, nämlich durch flächendeckende Kastration, Registrierung und Aufklärung. In ganz Rumänien gibt es aktuell über 140 Tötungsstationen. Und so steht hinter jeder Zahl ein Tier, das leidet und oftmals stirbt, obwohl Alternativen möglich sind.

BILDUNG UND AUFKLÄRUNG

Tierschutz beginnt nicht erst im Tierheim, er beginnt in den Köpfen der Menschen. Mit Hilfe von Flyern, Plakaten sowie Fernseh- und Radiospots informiert daher die Tierhilfe Hoffnung die Bevölkerung über die dringende Notwendigkeit von Kastrationen. Ebenso bietet die Organisation an rumänischen Schulen Tierschutzunterricht an, um frühzeitige Sensibilisierung zu fördern. Ziel ist es, einen nachhaltigen Mentalitätswandel in der Gesellschaft zu bewirken, hin zu mehr Verantwortung, Empathie und einem langfristigen Umdenken.

DEUTSCHLANDWEITE PARTNERTIERHEIME

Um für Entlastung im Tierheim Smeura zu sorgen, treten über spezielle Hunderettungstransporte kastrierte, gechippte und entwurmete Vierbeiner ihre Reise nach Deutschland an, wo sie in Partnertierheimen auf eine Vermittlung in ein liebevolles Zuhause warten. Eine dieser engagierten Tierschutzorganisationen ist 4animals! e. V. in Essen. Regelmäßig nimmt das Tierheim eine Vielzahl von Hunden aus Rumänien in seine Obhut.

SCHENKT EINEM LEBEN ZUKUNFT

Weder von deutscher noch von rumänischer Seite erhält die Tierhilfe Hoffnung staatliche finanzielle Unterstützung. Die gesamte Tierschutzarbeit basiert ausschließlich auf Spenden engagierter Tierfreundinnen und Tierfreunde. Diese Abhängigkeit von Spenden macht die Arbeit zu einer täglichen Herausforderung. Allein im Tierheim Smeura müssen mehr als 6 000 Hunde versorgt werden. Dafür werden täglich 2,8 Tonnen Futter benötigt – eine logistische und finanzielle Mammutaufgabe. Die monatlichen Fixkosten der Organisation belaufen sich auf etwa 350 000 Euro. Ohne die Solidarität tierliebender Menschen wäre all das unmöglich. Jede Spende hilft, den heimatlosen Tieren nicht nur Nahrung und Schutz zu bieten, sondern auch eine Zukunft zu schenken.

TIERSCHUTZPROJEKT DER ZOOKAUF-GRUPPE

Für ein engagiertes Mitwirken im Bereich des Tierschutzes, dafür steht auch das überzeugende Tierschutzprojekt der Fachhandelsgruppe. Um entsprechende Initiativen zum Wohle der Tiere zu unterstützen, bestehen zwischen den zookauf-Fachmärkten und lokalen Tierheimen intensive Kooperationen. So unterhält auch der zookauf Bottrop eine intensive Kooperation zur Essener Tierschutzorganisation 4animals! e. V..

Generell können über spezielle Spendenboxen in den Fachmärkten sowie über Wunschlisten, die im zookauf-Onlineshop zur Verfügung stehen, dringend erforderliche Waren, wie Futter und Zubehör, schnell und einfach gespendet werden. Gezielt wendet sich die Aktion der „Tierheim-Wunschliste“ an die Tierschutzvereine, deren Mitarbeiter:innen aus ihrer täglichen Arbeit am besten um die wichtigen Mittel wissen, die vor Ort benötigt werden. Die zookauf-Gruppe unterstützt den Einkauf der Kund:innen zusätzlich mit zehn Prozent Rabatt auf alle Artikel der Wunschliste.

WUNSCHLISTE DER TIERHILFE HOFFNUNG

Tierfreund:innen finden im zookauf-Onlineshop auch die Wunschliste der Tierhilfe Hoffnung – Hilfe für Tiere in Not e. V., wo vor allem Futtermittel aufgeführt werden und zugleich aufgezeigt wird, wie groß und unverzichtbar der Bedarf ist, um die heimatlosen Tiere umfassend versorgen zu können.

Macht auch ihr mit, denn jede Spende hilft und ist ein Stück Hoffnung für jene Vierbeiner, die eine zweite Chance verdient haben und ihr Leben zukünftig hoffentlich in einem liebevollen Zuhause verbringen können.

HIER GEHT'S ZUR
WUNSCHLISTE:





WIR HELFEN TIEREN IN NOT

Gemeinsam Gutes tun

FÜR DEN TIERSCHUTZ

**WIR HELFEN TIEREN IN NOT –
HILF AUCH DU MIT!**

Unterstütze mit deinem Einkauf
örtliche Tierheime.

Und so geht's:

Über Spendenboxen in den zookauf-Fachmärkten:
Der Erlös geht direkt an den Tierschutz.

Über die Wunschlisten auf zookauf.de: Mit dem
Kauf entsprechender Produkte für
Tierheime leistest du einen wichtigen Beitrag für
den Tierschutz. Dein zookauf übernimmt 10 % des
Verkaufspreises. Der Rabatt wird beim Einkauf
über eine Wunschliste automatisch abgezogen.

**WEITERE INFOS ERHÄLTST DU GERNE IN
DEINEM ZOOKAUF-FACHMARKT.**



SCANN MICH!



DIE GANZ BESONDERE RUHEZONE

Schlaf- und Ruheplätze für Hunde

Dir ist sicherlich schon aufgefallen, dass dein tierischer Freund deutlich mehr Schlaf benötigt als du. Und dieses Bedürfnis der Hunde ist auch völlig normal. Doch damit der Vierbeiner von den wertvollen Erholungsphasen profitieren kann, wird auch seinem Schlafplatz eine wichtige Rolle zuteil.

Als Rückzugsort, Sicherheitszone und Ruheoase zugleich ist der Ruhe- und Schlafplatz eines Hundes weit mehr als nur eine gemütliche Liegefläche. Der Schlaf bzw. die verschiedenen Ruhephasen bedeuten für die Vierbeiner eine Art Überlebensstrategie. Ein gesunder erwachsener Hund schläft täglich zwischen 12 und 18 Stunden. Welpen und Seniortiere sogar bis zu 20 Stunden. Dabei handelt es sich nicht nur um Tiefschlafphasen, sondern auch um viele Ruhe- und Döszeiten, in denen die Tiere entspannen, Eindrücke verarbeiten und regenerieren. Forschungen haben gezeigt, dass Hunde, die nicht ausreichend schlafen, schneller Anzeichen von Stress, Reizbarkeit und Verhaltensauffälligkeiten zeigen. Ein geeigneter Schlaf- und Ruheplatz ist daher essenziell – nicht nur

für das Wohl des Tieres, sondern darüber hinaus auch für ein harmonisches Miteinander.

DER SCHLAFPLATZ, SO INDIVIDUELL WIE DER HUND SELBST

So wie Menschen unterschiedliche Schlafpositionen einnehmen, wie Rücken-, Seiten- oder Bauchlage, so hat auch jeder Hund seine Vorlieben, die zugleich viel über sein Wesen und seinen Gemütszustand aussagen. Generell hängt die passende Schlafumgebung von unterschiedlichen Faktoren ab.

Alter - Welpen benötigen Schutz und Nähe und ein kuscheliger, abgegrenzter Schlafplatz vermittelt den Kleinen Geborgenheit. Er-



wachsene Hunde schätzen oft Rückzugsmöglichkeiten, aber auch einen Überblick über das Geschehen. Senioriere hingegen benötigen häufig orthopädische Unterstützung und sollten möglichst ebenerdig liegen.

Größe und Rasse – Während große Hunde stabile, gut gepolsterte Unterlagen benötigen, mögen es die kleinen Artgenossen häufig besonders warm und weich. Windhunde beispielsweise besitzen ein verringertes Unterhautfett und frieren daher schnell. Sie profitieren von wärmenden, isolierenden Liegeflächen.

Charakter – Es gibt Vierbeiner, die ihre Ruhephasen gerne in der Nähe ihres Menschen verbringen, aber auch solche, die für ihre Schlafbedürfnisse einen anderen Raum oder gar eine andere Etage aufsuchen.

WELCHE SCHLAFPLÄTZE GIBT ES?

Sicherlich existiert keine pauschale Antwort auf die Frage, welche Schlafplatzmöglichkeit für den Vierbeiner die passende ist. Bei der Auswahl sind eher individuelle Vorlieben, aber auch gesundheitliche Aspekte zu berücksichtigen. Häufig besitzen Hundekörbe, mit einem gemütlichen Kissen zum Schmusen, für Welpen aufgrund des erhöhten Randes eine gewisse schützende Funktion und geben ihnen das Gefühl von Sicherheit. Auch für ängstliche Vierbeiner kann ein Hundekorb aus eben diesen Gründen die durchaus bessere Wahl sein, stets vorausgesetzt, der Korb bietet den Tieren genügend Platz zum Ausstrecken.

Besonders große Hunde sind dagegen in einem Hundebett oder auf einem Hundekissen gut aufgehoben, denn hier können sich die Vierbeiner der Länge nach ausbreiten. Doch für welches Modell man sich auch entscheiden mag, wichtig bei der Auswahl ist es, auf Qualität, Langlebigkeit, die einfache Handhabung bei der Reinigung und auf einen hohen Liegekomfort für den Hund zu achten. Denn ist der Schlafplatz zu hart, können unangenehme Druckstellen und Hautreizungen entstehen, ist er hingegen zu weich, findet der Hund beim Aufstehen zu wenig Halt. Für die dann erforderliche Balance werden die Gelenke sehr stark beansprucht, was besonders älteren Tieren Schwierigkeiten bereiten kann.

GEEIGNETE STANDORTWAHL

Damit der vierbeinige Freund auch zur Ruhe kommen kann und ihm ein gesunder Schlaf ermöglicht wird, sollte er nicht durch neue



HYGIENE AM SCHLAFPLATZ

Schlafplätze sind beliebte Sammelbecken für Haare, Hautschuppen und unliebsame Mitbewohner wie Milben oder Flöhe. Deshalb beachte:

- Regelmäßig waschen, idealerweise bei 60 °C.
- Bezüge wählen, die abnehmbar und waschbar sind.
- Liegeunterlagen regelmäßig ausschütteln und lüften.
- Auf Materialien achten, die feuchtigkeits- und geruchsabweisend sind.

Reize und permanenten Trubel wachgehalten werden. Daher ist auch der richtige Standort seines Schlafplatzes entscheidend. So ist sicherlich ein Platz gleich neben der Haustüre oder mit viel Durchgangsverkehr gänzlich ungeeignet für eine ideale Ruheoase. Ein geräuscharmer Ort und dennoch nicht vom Familiengeschehen isolierter Ort ist ganz nach dem Geschmack der Vierbeiner. Ebenso sollte der gewählte Standort zugluftfrei und nicht zu warm sein. Auch dein Vierbeiner schätzt die Konstante und ein dauerhaft ruhiger Rückzugsort sorgt für sein Wohlbefinden.



Teddyplüsch ist aus trendigen Wohnungseinrichtungen aktuell nicht mehr wegzudenken. So ist das Hundesofa KUMARA für den geliebten Vierbeiner nicht nur besonders behaglich, sondern auch ein optisches Highlight. Das Innenkissen dieses Ruheplatzes ist wendbar und die Unterseite ist mit rutschhemmenden Noppen ausgestattet. Dank der Reißverschlüsse ist es komplett entnehmbar. Der Bezug kann bei 30 °C in der Maschine gewaschen werden. Erhältlich in verschiedenen Größen.

HUNTER HUNDESOFA UND -KISSEN KUMARA

- Gemütliches Hundesofa aus besonders kuscheligem Material
- Wendbares Innenkissen und rutschhemmende Unterseite
- Füllung komplett entnehmbar
- Bezug bei 30 °C waschbar
- Maße: 80 x 60 cm, 57 x 41 cm



Weitere Infos unter:





Feine Näschen

Was Katzennasen gerne riechen und was nicht

Katzen nehmen mit ihren feinen Nasen Gerüche intensiv wahr. Einige bei Menschen beliebte Düfte können sie stören. Wo wir die Nase rümpfen, ist es für die Katze häufig hingegen genau richtig. Die Vorlieben und Abneigungen können im Alltag mit der Samtpfote genutzt werden – es gibt allerdings Einschränkungen.



Ein Raumspray mit Zitrusduft soll die Luft erfrischen, doch die Katze ist plötzlich seltener zu sehen. Umgekehrt stellen sich Katzenhalter:innen möglicherweise beim Füttern ihrer Samtpfote die Frage, warum dem tierischen Freund insbesondere bei diesem Duft das Wasser im Maul zusammenläuft.

GERÜCHE EINSCHÄTZEN

Grundsätzlich ist es so, dass nicht alles, was für uns gut riecht, auch die Katze gerne mag. Und ebenso verhält es sich natürlich umgekehrt. So ist etwa Baldrian für die meisten Katzen sehr verlockend. Bei uns Menschen gilt er hingegen als Beruhigungsmittel und strahlt für unsere Nasen keinen allzu verlockenden Duft aus. Darüber hinaus reagieren Katzen generell sehr unterschiedlich auf Gerüche. Während es dem einen Tier möglicherweise gewaltig stinkt, lässt sich ein anderes gar nicht sonderlich von einem Duft beeinflussen.



WAS KATZEN GERNE RIECHEN

Beliebt ist natürlich vor allem der leckere Duft nach einem köstlichen Futter. Dabei verlässt sich die Katze sehr auf ihre Nase. Ist der Geruchssinn eingeschränkt, stellt man in der Regel einen verminderten Appetit beim kleinen Jäger fest. Doch mit einem einfachen Trick lässt sich der Hunger wieder stärken. Denn bei mangelndem Appetit lassen sich Gerüche durchaus verstärken. So verbreiten sich Gerüche deutlich intensiver, wird dem Futter beispielsweise etwas Fleischbrühe beigegeben. Aber auch im Wohnraum oder im Garten beschäftigen Gerüche die Nase einer Katze. Ein Klassiker ist die Katzenminze, die auf viele Katzen sehr anregend wirkt. Expert:innen empfehlen daher, das gelegentliche Einreiben von Kratzgelegenheiten und Spielzeug mit Katzenminze, um das gemeinsame Spielen zu stimulieren. Zudem kann eine Vielfalt an verlockenden Düften für Beschäftigung sorgen, da das feine Katzennäschen immer wieder etwas Neues entdecken kann.

GERÜCHE, DIE KATZEN MEIDEN

Da wir Menschen Gerüche weniger intensiv wahrnehmen als Katzen, finden wir Raumerfrischer mit ätherischen Ölen häufig angenehm. Für die feine Tiernase erscheint der Duft hingegen deutlich intensiver und wird eher gemieden. Generell mögen Katzen starke Gerüche nicht allzu sehr, wie etwa Parfüm oder auch Reinigungsmittel. Dabei ist entscheidend, wie konzentriert ein Geruch ist. So können die Minzkräuter auf der Fensterbank die Katzennase nicht stören,

während ein konzentriertes Minzöl eine ganz andere Wirkung auf die Tiere hat.

Im Garten ist hingegen der Harfenstrauch bekannt, der umgangssprachlich „Verpiss-dich-Pflanze“ genannt wird. Wie es der Name bereits ausdrückt, meiden Katzen dessen Geruch und machen eher einen Bogen um die Pflanze. Entsprechend kann das heimische Beet vor eigenen oder fremden Katzen geschützt werden.

SICH GERÜCHE ZUNUTZE MACHEN

Die Vermutung liegt nahe, dass mit positiven oder negativen Gerüchen die Katze beeinflusst werden kann, da sie - je nach Geruch - bestimmte Orte meidet oder sich dort besonders wohlfühlt. Wie das Meiden des Harfenstrauches oder die Geruchsverstärkung beim Futter zeigen, hat dieses durchaus seine Berechtigung. Allerdings gilt es, je nach Situation abzuwägen: Wer seine Katze beispielsweise aus dem Schlafzimmer fernhalten möchte, kann dieses durchaus mit dem Einsatz eines Raumerfrischers bewirken. Die sinnvollere Lösung stellt allerdings die geschlossene Tür dar. Letztlich gilt es zu berücksichtigen, dass Gerüche im Leben einer Katze großen Einfluss haben können. Entspannt sich die Katze plötzlich seltener im Wohnzimmer oder meidet bisher geliebte Kuschelheiten, ist darüber nachzudenken, ob ein neuer Geruch in der Wohnung oder am eigenen Körper für das Verhalten des Tieres verantwortlich sein könnte.

IVH



**WEIL DIR
DEIN TIER
AM HERZEN
LIEGT**



✓ unterstützt bei chronischen und akuten Erkrankungen ✓ praktische Portionsbeutel

DIÄTFUTTERPROGRAMM

zur gezielten Ernährungstherapie von Katzen

INTESTINAL

URINARY

DIABETES

SENSITIVE

RENAL

Schützt, hilft und schmeckt!

animonda
high quality petfood

DEMNÄCHST IM *Handel*



ANIMONDA VOM FEINSTEN MINI

Vom Feinsten Mini ist das Single-Serve-Angebot für besonders kleine Hunderassen in der 100 Gramm-Schale. Neben den bewährten Sorten für ausgewachsene Hunde (Adult) erweitern wir unser Sortiment: Entdeckt die neuen köstlichen Sorten speziell für Juniorhunde in der Wachstumsphase und für Seniorhunde im besten Alter. Perfekt abgestimmt, für feinsten Genuss in jeder Lebensphase. Denn kleine Feinschmecker haben „Vom Feinsten“-Qualität verdient, ein Leben lang!



DOKAS ENTENHERZEN GEFRIERGETROCKNET

Jetzt neu im Sortiment! Die gefriergetrockneten Entenherzen sind die ideale Ergänzung im täglichen Ernährungsplan und heiß begehrt bei jedem Vierbeiner. Durch die schonende Gefrier Trocknung bleiben der Geschmack und die Nährstoffe zu 100 Prozent erhalten. Natürlich! Lecker! Einzigartig! Um dabei die hohen Qualitätsansprüche zu erfüllen, unterliegen die Snacks regelmäßigen Kontrollen durch das SGS Institut Fresenius. Denn Qualität ist für uns entscheidend.



DOKAS LEBER-CREME

Ob als Topping zum Futter oder als leckere Belohnung für zwischen durch und unterwegs, die feine Leber-Creme ist ein wahrer Hochgenuss! Ein hoher Fleischanteil und die Kombination aus Hühnerleber, Hühnerbrustfilet und Hühnerherzen sind die Grundlage für zufriedene und glückliche Vierbeiner. Um dabei die hohen Qualitätsansprüche zu erfüllen, unterliegen die Snacks regelmäßigen Kontrollen durch das SGS Institut Fresenius. Denn Qualität ist für uns entscheidend.



LEONARDO DRINK & CARE

Die beliebten Katzendrinks von LEONARDO sind die leckere Lösung, um die Flüssigkeitsaufnahme der Samtpfote zu fördern. Die neuen Sorten bieten jetzt noch mehr. Das „Schönheitsprogramm“ für deine Katze: Der „Drink & Care Beauty“ versorgt Samtpfoten mit hochwertigem Krillöl, das gezielt Haut und Fell unterstützt. Das Extra für starke Gelenke: Das im „Drink & Care Mobility“ enthaltene Kollagenhydrolysat stärkt die Gelenkfunktion. Schmeckt nach Meer: Die Sorte „Atlantic cod“ lockt mit Kabeljau an den Napf.





TRIXIE KRATZBÄUME ACTIVE

An der Rampe hoch, am Klettersack wieder runter – die neuen Kratzbäume „Active“ bieten sportliche Möglichkeiten für bewegungsfreudige Kletterkünstler. Die Bäume verfügen über feste und mobile Jutelemente und sorgen mit gepolsterten Höhlen für die verdienten Ruhepausen nach dem Training.



MIAMOR PÂTÉ & FILET

Die vier Pâté-Varianten mit gut sichtbaren Huhnfiletstückchen verwandeln die tägliche Futterportion in ein verführerisches Festmahl. Die verwendeten Fleischsorten liefern auf Basis von purem Fleisch und Innereien wertvolles Eiweiß, Vitamin D und Taurin, welche Katzen für ein gesundes, vitales Leben und für das tägliche Wohlergehen brauchen. Die getreide-, gluten- und zuckerfreien Rezepturen verzichten auf künstliche Farb- und Konservierungsstoffe. Das Alleinfuttermittel ist in vier verschiedenen köstlichen Varianten im praktischen 85 Gramm-Frischebeutel erhältlich.



NOBBY TREPPE SCADA

Die Treppe SCADA bietet eine praktische Lösung für Haustierbesitzer:innen, die ihren Lieblingen das Leben erleichtern möchten. Sie ist in elegantem Dunkelgrau gehalten und mit einem samtähnlichen Stoff bezogen. Die Lauffläche ist mit Teppich ausgestattet, der Trittsicherheit gewährleistet. Die Treppe ist vollständig zusammenfaltbar und kann platzsparend aufbewahrt werden. Sie ermöglicht es Haustieren, erhöhte Plätze gelenk- und rückenfreundlich zu erreichen. Integrierte Anti-Rutsch-Noppen sorgen für zusätzliche Sicherheit. Größe: 34 x 45 x 50 cm.



TETRA POND TEST 7IN1

Mit dem Tetra Pond Test 7in1 kannst du in einem einfachen Schritt schnell und zuverlässig die sieben wichtigsten Wasserwerte in Gartenteichen testen: Tauche einen Teststreifen in das Wasser, bewege diesen etwa zwei Sekunden lang hin und her und klopfe das überschüssige Wasser ab. Lese nur eine Minute später die wichtigsten Informationen über die Wasserwerte ab. Anhand der Farbtabelle auf der Dose der Teststreifen kannst du beurteilen, ob die Wasserparameter im sicheren Bereich liegen, um ein biologisches Gleichgewicht für Fische, Pflanzen und Mikroorganismen in deinem Gartenteich zu erhalten.





PHÄNOMEN PSEUDOSCHWANGERSCHAFT

Scheinträchtigkeit bei Hündinnen

Da baut die Hündin plötzlich ein Nest aus Decken oder hütet ihr Lieblingsspielzeug wie einen neugeborenen Welpen. Zeigt der Vierbeiner Anzeichen einer Trächtigkeit, obwohl keine Schwangerschaft vorliegt, ist die Rede von einer Scheinschwangerschaft.

Die Scheinträchtigkeit, auch als Pseudogravidität bekannt, ist ein hormonell bedingtes Phänomen, das bei unkastrierten Hündinnen nach der Läufigkeit auftreten kann. Obwohl keine Befruchtung stattgefunden hat, zeigt die Hündin Symptome einer Trächtigkeit, die von verändertem Verhalten bis hin zu körperlichen Anzeichen, wie das Anschwellen des Gesäuges, reichen können.

URSPRUNG IM WOLFSRUDEL

Grundsätzlich ist die Scheinträchtigkeit ein normaler, hormonell gesteuerter Vorgang, der einen natürlichen Teil des Lebenszyklus einer nicht kastrierten Hündin darstellen kann. Mit Blick auf die wildlebenden Vorfahren unserer Vierbeiner ergeben diese hormonellen Veränderungen durchaus einen Sinn.

In einem Wolfsrudel ist es üblich, dass lediglich die Leitwölfin den Nachwuchs bekommt. Um allerdings im Notfall das Überleben des Nachwuchses sicherzustellen, synchronisieren alle Weibchen des

Rudels ihren Zyklus mit dem der Leitwölfin. Dementsprechend werden die Tiere parallel zur Trächtigkeit des Alphatieres schein-schwanger mit allen physischen und psychischen Veränderungen. Im Falle einer Erkrankung oder gar des Todes der Rudelführerin sind die anderen Wölfinnen in der Lage, den Nachwuchs optimal zu versorgen und somit den Bestand des Rudels zu sichern.

URSACHE DER SCHEINTRÄCHTIGKEIT

In der hormonellen Veränderung im Körper der Hündin ist die Ursache der Scheinträchtigkeit begründet. So sind in den einzelnen Phasen einer Läufigkeit verschiedene Hormone aktiv. In der Phase der „Nachbrunst“ produziert der Hundekörper das Hormon Progesteron, das die Gebärmutter-schleimhaut auf die Einnistung einer befruchteten Eizelle vorbereitet. Dieser Vorgang geschieht unabhängig davon, ob die Hündin gedeckt wurde oder nicht. Etwa 60 Tage nach dem Deckakt, sinkt der Progesteronspiegel und die



Ausschüttung des Hormons Prolaktin beginnt. Letzteres regt bei einer echten Schwangerschaft der Hündin das Drüsengewebe des Gesäuges zur Milchproduktion an. Bei einer Scheinschwangerschaft, die in der Regel zwei bis drei Wochen andauert, ist der Prolaktinspiegel auch ohne Deckakt erhöht. Dabei stehen die Auswirkungen und die Symptome einer Scheinträchtigkeit in Abhängigkeit mit der Höhe des Hormons.

SYMPTOMATIK

Sowohl die einzelnen Symptome als auch deren Ausprägungen sind individuell und variieren von Hündin zu Hündin. Während sich körperliche Veränderungen beispielsweise durch ein geschwollenes Gesäuge, die Produktion von Milch, einen vergrößerten Bauch sowie einer Gewichtszunahme oder Wassereinlagerungen bemerkbar machen, können sich Verhaltensänderungen in Form von Lustlosigkeit, Anhänglichkeit, Appetitlosigkeit, Nestbautrieb oder sogar Aggressivität gegenüber anderen Hunden und Menschen zeigen.

BEHANDLUNGSMÖGLICHKEITEN

Bei den meisten Scheinschwangerschaften klingen die Symptome nach zwei bis drei Wochen von selbst ab. Spaziergänge und unterhaltsame Spieleinheiten können eine gute Ablenkung sein. Bei Verdacht auf eine Entzündung des Gesäuges sollte zeitnah medizinischer Rat eingeholt werden. Auch bei besonders auffälligen Verhaltensänderungen ist ein Besuch beim behandelnden Tierarzt oder der behandelnden Tierärztin angeraten.

EMPFEHLUNGEN

Wissenschaftliche Studien belegen, dass es sich bei einer Scheinträchtigkeit um ein natürliches Verhalten handelt. Als ein Überbleibsel einer evolutionären Entwicklung, durchlaufen viele Hündinnen diese Phase problemlos. Dennoch solltest du deinen Vierbeiner in den Wochen der Scheinträchtigkeit gut beobachten und gegebenenfalls mit unterstützenden Maßnahmen gegensteuern. Und mit der nötigen Geduld und dem richtigen Umgang lässt sich auch diese hormonelle Ausnahmesituation gut meistern.



TIPPS UND TRICKS WÄHREND DER SCHEINTRÄCHTIGKEIT

- Sollte die Hündin während der Scheinträchtigkeit sehr anhänglich sein, gewähre ihr diese besondere Zuneigung.
- Um die Milchproduktion nicht weiter anzuregen, ist es ratsam, das Lecken am Gesäuge zu unterbinden.
- Verhindere auch den Nestbau. Hierbei nutzen Hündinnen zu gerne Spielzeug und Schuhe.
- Trotz eventueller Lustlosigkeit ist eine körperliche und geistige Auslastung ratsam.



SPEZIALKOST FÜR HUNDE

Neues Design · gleiche Rezeptur · bewährte Qualität



- | | |
|---------------|-----------|
| INTestinal | DIABETES |
| NIERE/Renal | AUFBAUKUR |
| GEWICHT | MOBILITY |
| LEBER/Hepatic | |



NEU

Spezialkost mit der Rinti-Qualitätsgarantie, entwickelt und abgestimmt auf die besonderen Bedürfnisse Ihres Hundes. Rinti Canine wurde auf wissenschaftlicher Basis entwickelt, um den speziellen Anforderungen wie z. B. bei Organschäden, Verdauungsproblemen und Überempfindlichkeiten gerecht zu werden und gesundheitlichen Störungen vorzubeugen.





Bunte Hühnerschar im Garten

Hühnerhaltung



Eyecatcher, Entertainer, Eierlieferant – das lustige Federvieh hat so einiges zu bieten und wird dich mit Sicherheit überraschen.



Dumm und langweilig? Von wegen! Hühner sind sogar ziemlich schlau. Ihr Gehirn ist nicht größer als eine Walnuss. Doch darin steckt jede Menge Grips. Nicht nur im Vergleich mit anderen Vögeln haben Hühner den Schnabel ganz weit vorn. Wie Affen können sie aus Erfahrungen lernen und das neue Wissen auch gezielt zu ihrem Vorteil nutzen. Auf dem Hühnerhof herrscht eine strenge Hierarchie. Wer sie umgehen möchte, muss schon einige Tricks und Täuschungsmanöver draufhaben. Gleichzeitig können Hühner aber auch sehr einfühlsam sein. Sie sorgen sich um das Wohl ihrer Artgenossen. Auch den Menschen schließen sie schnell in ihr Herz. Mit ein bisschen Geduld werden Hühner sehr zutraulich. Sie lassen sich anlocken, streicheln und picken aus der Hand. Man kann ihnen sogar ein paar coole Kunststücke beibringen.

BERÜHMTE VORFAHREN

Das Haushuhn ist sehr eng mit dem Tyrannosaurus Rex verwandt. Kaum zu glauben, aber die Urahnen unserer sanftmütigen, kleinen

Gartenbewohner waren tonnenschwere und gefährliche Raubtiere. In Aussehen und Wesen ähneln unsere Haushühner den Dinos recht wenig. Nur ihre geschuppten Füße erinnern an eine längst vergangene Zeit. Doch eine Verhaltensweise verbindet die Tiere noch heute – das Eierlegen. Das ist auch der Grund, weshalb Hühner schon seit Jahrtausenden als Haustiere gehalten werden. Mit einer kleinen Hühnerschar im Garten bekommst du deine Frühstücksei in einer super Qualität quasi ins Haus geliefert. Nicht einmal bezahlen muss du für den Service. Den Tieren reicht eine liebevolle Pflege völlig aus. Beste Unterhaltung gibt es noch oben drauf, denn auf dem Hühnerhof ist immer etwas Spannendes los.

EINE GESELLIGE SCHAR

Hühner sind von Natur aus Herdentiere. Einzelhaltung bedeutet enormen Stress für die Vögel und kann zu Depressionen führen. Am artgerechtesten ist die Haremshaltung. Die Gruppe sollte aus einem Hahn und mindestens fünf Hennen bestehen. Sonst werden



die Damen zu häufig beglückt, was zu körperlichen Beeinträchtigungen führen kann. Das männliche Oberhaupt nimmt die Beschützerrolle ein und hat immer ein wachsames Auge auf seine Herde. Droht Gefahr, stößt der Hahn einen lauten Warnruf aus und vereitelt so den Überraschungsangriff. Oft wird der Eindringling dadurch schon vertrieben. Notfalls ist ein guter Hahn aber auch dazu bereit, seine Hennen im Kampf zu verteidigen. Zudem sorgt er für Ruhe und Ordnung innerhalb der Herde und erkundet neue Futterplätze. Zum Berufsbild eines Hahnes gehört natürlich auch der morgendliche Weckruf und so manches Krähen zwischendurch. Das ist bei den Nachbar:innen nicht immer gern gehört. Vor allem in der Stadt ist es meist besser, auf den Hahn zu verzichten. Das ist kein Problem, denn die Hühnerdamen kommen auch gut ohne männliches Oberhaupt aus. Seine Aufgaben übernimmt dann meist eine dominante Henne. Auch bei wenig Platz ist eine reine Hennenhaltung mit zwei bis drei Tieren sinnvoll. Auf das Eierlegen hat die Abwesenheit eines Hahnes keinen Einfluss.

SICHER UND GUT WOHNEN

In Sachen Unterkunft sind Hühner nicht wählerisch. Der Stall muss nicht riesig sein, sollte aber vor Fressfeinden und Wind und Wetter schützen. Für drei bis vier Tiere ist ein Quadratmeter Grundfläche ausreichend. Du solltest aber bedenken, dass die Hühner den Stall nicht nur zum Schlafen und Eierlegen nutzen. Er dient auch als Unterstand bei Sturm, Regen und Schnee. Deshalb ist es sinnvoll, den Stall größer zu planen. So fällt auch das Reinigen leichter. Ständiges Scharren gehört zum Leben der Hühner dazu. Der Stall sollte deshalb mindestens drei bis fünf Zentimeter hoch eingestreut werden. Statt herkömmlicher Näpfe wird für Hühner am besten ein Futtertrog mit Fressgitter verwendet. So landen die Körner nicht in der Einstreu. In Stülptränken bleibt das Wasser lange sauber. Zum Schlafen brauchen die Hühner eine Sitzstange, die mindestens einen Meter über dem Boden angebracht wird. Darunter gehört ein sogenanntes Kotbrett. Es erleichtert die Reinigung des Stalles



enorm. An einem geschützten Platz sollten genügend Legenester zur Verfügung stehen.

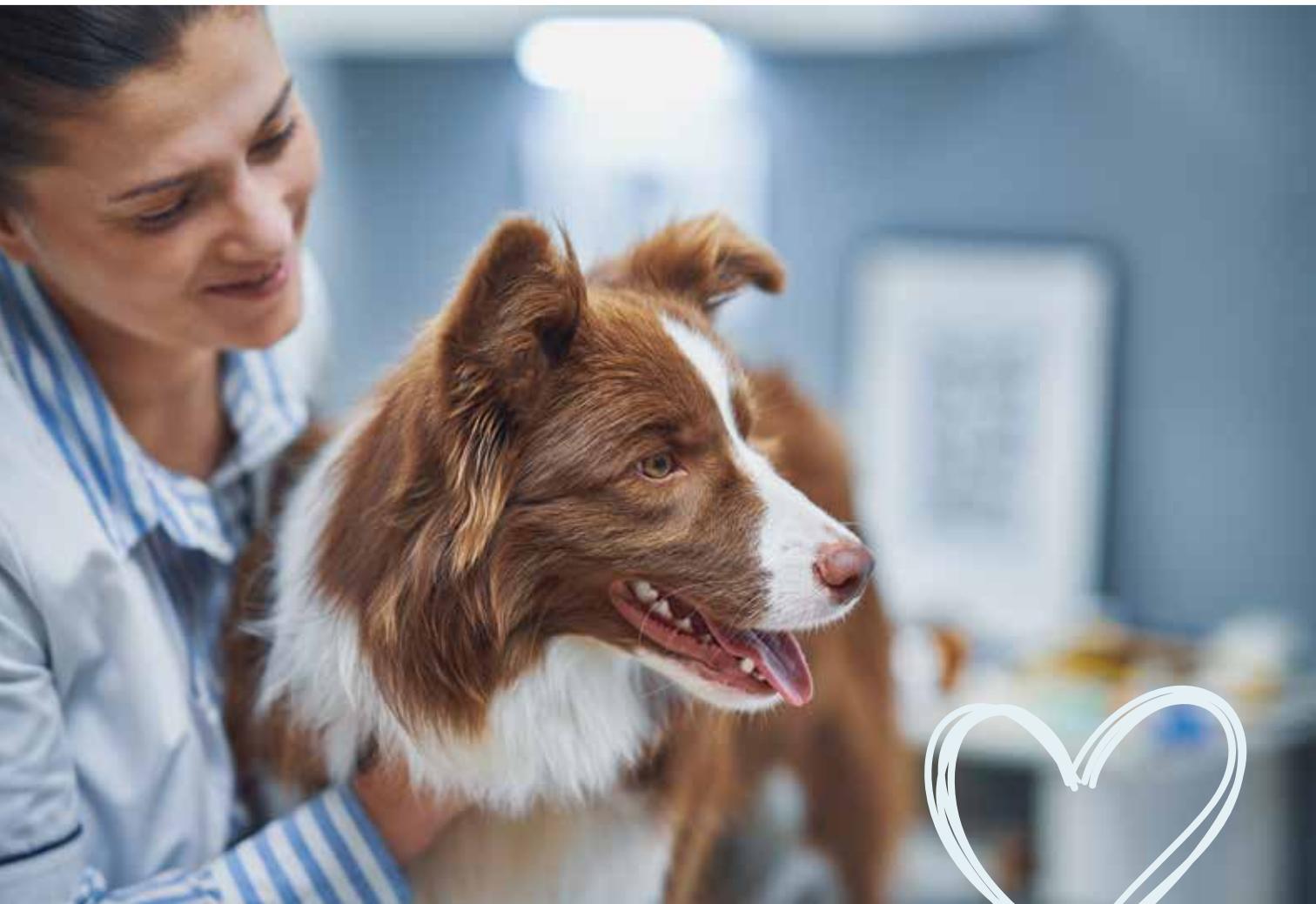
AUFTANKEN IM GRÜNEN

Spaziergänge im Freien will kein Huhn missen. Der Auslauf kann also gar nicht groß genug sein. Plane pro Tier etwa zehn Quadratmeter ein, mehr ist natürlich besser. Die Höhe der Umzäunung ist abhängig von der Rasse. Es gibt bodenständige Hühner, aber auch sehr gute Flieger. Lege Wert auf eine gute Strukturierung des Auslaufs und biete deinen Hühnern Sonneninseln, Ruhezone, Scharrflächen, Wasserstellen, Schatten- und Aussichtsplätze an. Auch ein Sandbad, am besten überdacht, darf nicht fehlen. Hühner sind sehr reinliche Tiere und putzen sich mehrmals am Tag von Kopf bis Fuß. Sie sind auf ein intaktes Federkleid angewiesen, denn es schützt vor Kälte, Feuchtigkeit und Krankheiten.

PICK, PICK, PICKNICK

Die Versorgung von Hühnern ist nicht schwer, denn sie gehören zu den Allesfressern. Im Gegensatz zu anderen Haustieren warten sie nicht auf den täglichen Zimmerservice, sondern versorgen sich zu einem Großteil selbst. Hühner picken fast alles, was im Garten kriecht, krabbelt und fliegt. Insekten sind in allen Entwicklungsstadien beliebt. Schnecken und Würmer werden auch nicht verachtet. Körnerfutter, Gemüse, Obst und Wasser ergänzen den Speiseplan. Auch so mancher Küchen- und Gartenabfall verschwindet rasch im Magen der kleinen Nimmersatte. Dadurch wird die Bio-Tonne weniger strapaziert. Müllschlucker sind Hühner aber nicht. Verdorbene oder stark gewürzte Speisen, Süßigkeiten, rohe Kartoffeln und Bohnen gehören nicht auf ihren Speiseplan.





TIERISCHE LEBENSRETTER

Wenn Vierbeiner zu Blutspendern werden

Ob nach Unfällen oder bei Erkrankungen, die eine aufwändige Behandlung erfordern – in gewissen Situationen sind tierische Patienten auf Blutspenden ihrer Artgenossen angewiesen. Dank vierbeiniger Blutspender können so Tierleben gerettet werden.

Nicht nur in der Humanmedizin können Menschen mit ihrer Blutspende Gutes tun und in Notfällen Leben retten. Eine ebenso wichtige Rolle spielt diese in der Tiermedizin. Denn auch unsere Hunde und Katzen können plötzlich auf lebensrettende Bluttransfusionen angewiesen sein. So werden diese nicht nur nach Operationen und Verletzungen mit einem hohen Blutverlust benötigt, sondern kommen u. a. auch bei Gerinnungsstörungen, chronischen Krankheiten oder Vergiftungen zum Einsatz.

ÜBEREINSTIMMUNG

Bei Katzen wird zwischen den drei Blutgruppen A, B und AB unterschieden. Viermal so viele Blutgruppen gibt es bei Hunden. Trotz zwölf unterschiedlicher Blutgruppen, sind nur zwei relevant: DEA 1.1 positiv und DEA 1.1 negativ. Da es in Deutschland nur sehr wenige Tierkliniken mit entsprechenden Blutbanken gibt, verfügen viele Tierarztpraxen über eine eigene Spenderkartei. Somit können im Notfall Besitzer:innen mit ihrem passenden Spendertier kontaktiert werden und für eine Blutspende in die Praxis kommen. Grundsätz-



lich kann das Blut der Vierbeiner nicht lange gelagert werden und die Blutspende muss spontan erfolgen.

GEEIGNETE SPENDER

Allerdings sind nicht jeder Hund und jede Katze als Blutspender geeignet. Die tierischen Spender müssen bestimmte Voraussetzungen erfüllen, um die eigene Gesundheit und Sicherheit sowie die des Empfängers zu gewährleisten. So sollte das Spendertier zwischen einem und acht Jahre alt sein. Hunde müssen mindestens acht und Katzen mindestens vier Kilogramm wiegen. Ein guter gesundheitlicher Allgemeinzustand ist erforderlich, bei dem das Tier auf keine regelmäßige medikamentöse Einnahme angewiesen ist. Ebenfalls sind Impfungen, Entwurmungen und Zeckenschutz Pflicht. Zum Zeitpunkt der Spende sollten Hündinnen weder läufig noch bereits einmal trächtig gewesen sein. Bei Katzen wird die Wohnungshaltung bevorzugt. Weitere sehr relevante Kriterien sind, dass ein Spendertier selbst noch keine Bluttransfusion erhalten hat und nicht aus dem Mittelmeerraum oder dem europäischen Ausland kommt. Auch vorherige Aufenthalte in diesen Regionen führen zum Spendenausschluss. Klare Regeln gibt es ebenso bei der Häufigkeit der Blutspende. So dürfen Hunde etwa alle acht bis zwölf Wochen spenden, während dieses für Katzen maximal drei- bis viermal pro Jahr möglich ist.

ABLAUF EINER TIERISCHEN BLUTSPENDE

Bevor es zur eigentlichen Blutspende kommt, stehen zunächst eine klinische Untersuchung sowie eine Blutabnahme für eine Labor Diagnostik auf dem Programm. Dabei wird die Verträglichkeit von Spender- und Empfängerblut getestet. Ist diese gewährleistet, startet die eigentliche Blutspende. Über die große Halsvene der Tiere wird das Blut entnommen und in speziellen Blutspendebeuteln aufgefangen.

Auf größere Anstrengungen sollten die vierbeinigen Spender bis zu 24 Stunden nach der Blutentnahme verzichten. Anstelle eines Halsbandes ist bei Hunden das Tragen eines Brustgeschirrs ratsam.



SCHON GEWUSST?

Bei einer Blutabnahme beträgt der Richtwert etwa ein Prozent des Körpergewichtes. So können bei Hunden zwischen 200 und 400 Milliliter und bei Katzen zwischen 25 und 50 Milliliter entnommen werden.



WITH  FROM
NIEDERRHEIN



-  Unterstützt den Glanz des Fells & pflegt die Haut
-  Mit wertvollen Omega-3 & Omega-6 Fettsäuren
-  Höchste Qualität und optimale Verträglichkeit
-  Speziell für Hunde & Katzen entwickelt



LACHSÖL

Dr. Clauder's^{Seit 1957}
Tierernährung aus Verantwortung





Click für Click

Clickertraining für Katzen

Katzen haben den Ruf, vor allem ihrem eigenen Willen zu folgen. Das bedeutet aber nicht, dass sie nicht lernen und erzogen werden können. Im Gegenteil: Mit der richtigen Methode lassen sich Katzen sanft und effektiv trainieren. Eine bewährte Technik, um etwa das Kratzen an Möbeln oder das Betteln um Futter zu unterbinden, ist dabei das Clickertraining. Doch bei allen erzieherischen Möglichkeiten, die das Clickertraining bietet, sollte es in erster Linie eine Bereicherung im Leben der Katze darstellen.

Ein Clicker ist ein praktisches Trainingsutensil, das in jede Hosentasche passt. Er besteht aus einem stabilen Gehäuse, in dem ein kleines Plättchen aus Stahlblech befestigt ist. Dieses erzeugt beim Herunterdrücken ein klickendes Geräusch. Im Zoofachmarkt gibt es eine große Auswahl an unterschiedlichen Clickern. Neben einfachen runden und ovalen Modellen mit einer Handschlaufe gibt es auch sogenannte Clickerringe, die fest am Finger sitzen. Trotz unterschiedlicher Formen erfüllen alle Clicker denselben Zweck.

THEORETISCHER EXKURS

Das Clickertraining setzt an den Prinzipien der Lerntheorien an, die für Mensch und Tier gleichermaßen gelten. Expert:innen unterscheiden zwischen der klassischen und der operanten Konditionierung. Die klassische Konditionierung nach Pawlow besagt, dass ein neutraler Reiz mit einer festgelegten Reaktion verknüpft werden kann. Am Beispiel unserer Vierbeiner löst ein von Natur aus bedeutsamer Reiz, wie die Futtergabe, einen entsprechenden Speichelfluss bei den Tieren aus. Mit einem weiteren Reiz, beispielsweise einem Ton, wird die appetitive Reaktion mit diesem in Zusammen-

hang gebracht. Bei jeder Futtergabe wird nun derselbe Ton abgepielt. Nach einigen Wiederholungen verknüpft der Vierbeiner den Ton mit der Futtergabe. Eine weitere Lerntheorie ist die operante Konditionierung nach Skinner. Diese beschreibt das Lernen nach Erfolg und Misserfolg. Folgt nach einem bestimmten Verhalten eine angenehme Konsequenz, steigt die Chance, dass das gewünschte Verhalten wieder auftritt. Doch was bedeuten die Lerntheorien für das Clickertraining? Diesen beiden Theorien zufolge ist das Geräusch des Clickers ein neutraler Reiz. In einem ersten Schritt wird das Geräusch beispielsweise mit einer Leckerei verknüpft, bis es zuverlässig das Futter ankündigt. Anschließend kann der Katze durch das Geräusch mitgeteilt werden, welches spezielle Verhalten Erfolg verspricht. Nach einigen Wiederholungen verbindet sie beides und wird das positive Verhalten öfter zeigen. Katzen lernen so sehr schnell und sehr gerne kleine Tricks, da sie viele Erfolgserlebnisse hintereinander erzielen. Haben sie auf diese Art das Prinzip verstanden, kann die Trainingsmethode auch erzieherisch eingesetzt werden.

ZIELFÜHRUNG

Das Training mit dem Clicker dient nicht dazu, der Katze unerwünschte Verhaltensmuster direkt abzutrainieren. Vielmehr geht es beim Clickertraining um die positive Verstärkung erwünschter Aktionen. Da die menschliche Stimme jedes Mal anders klingt und ein Sprachbefehl länger dauert als ein Klicken, ist das Training mit einem Clicker wesentlich effektiver. Denn dieser erzeugt ein kurzes, schnelles und eindeutiges Signal, das für die Katze immer gleich klingt.

ÜBUNG MACHT DEN MEISTER

Der Einsatz eines Clickers ist keine einmalige Sache, sondern sollte regelmäßig trainiert werden. Durch stetige kurze Trainingseinheiten festigt sich die Verbindung zwischen Ton und Belohnung, worauf im weiteren Training aufgebaut werden kann. Da Katzen meist nur kurz an solch einem Training interessiert sind, reichen ein paar Minuten Training am Tag völlig aus. Langfristig können mit dem Clicker verschiedene Kommandos trainiert werden. Aber auch für erzieherische Maßnahmen eignet sich das Clickertraining hervorragend.

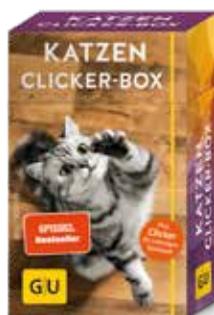
DIE RICHTIGE BELOHNUNG

Der wichtigste Bestandteil eines erfolgreichen Clickertrainings ist der richtige Anreiz. Nicht selten sind Samtpfoten eigensinnig und haben ihre ganz eigene Vorstellung von Kooperation. Daher ist es besonders wichtig, etwas zu finden, das die Katze als besondere Belohnung wahrnimmt. Dabei gilt: „Probieren geht über Studieren.“

Finde heraus, was deiner Mieze besonders gut schmeckt und wofür sie bereit ist zu kooperieren.

NIEMALS BESTRAFEN

Unerwünschtes Verhalten sollte zudem niemals bestraft werden. Clickertraining funktioniert nur über die Belohnung und hilft so dabei, ein gutes Vertrauensverhältnis zwischen Mensch und Tier aufzubauen. Eine Bestrafung führt dagegen schnell zu Verunsicherung und zum Verlust des Vertrauens.



PERFEKTES CLICKERVERGNÜGEN

Clickertraining ist eine tolle Möglichkeit, mit deiner Katze ohne Missverständnisse zu kommunizieren und neue Verhaltensweisen zu trainieren. In der GU Katzen-Clicker-Box werden Grundlagen vermittelt und du lernst den Clicker bei der Grunderziehung und beim Tricktraining sinnvoll einzusetzen. Die Autorin Birgit Rödder gibt zudem Antworten auf häufige Fragen und bietet Problemlösungen. Dank dem beigelegten Clicker steht dem sofortigen Clickervergnügen nichts mehr im Weg.

ROYAL CANIN

ABWECHSLUNG GEFÄLLIG?



ENTDECKEN SIE UNSERE AUSGEWÄHLTEN
FEUCHT- UND TROCKENNAHRUNGEN

Mehr erfahren unter royalcanin.com



VON GESPENSTERN UND BLÄTTERN

Phasmiden als Heimtiere

Sicherlich haben Phasmiden viele Tierfreund:innen nicht wirklich auf dem Radar. Das allerdings ganz zu Unrecht, denn die Tiere bestechen durch faszinierende Farben und Körperformen. Zudem gestaltet sich die Haltung der skurrilen Arten als einfach.

Stabschrecken, Gespenstschrecken oder Wandelnde Blätter sind nur einige deutsche Namen, die die Tiere aus der Familie der Phasmiden tragen. Sie gehören zu den Insekten und sind abgesehen von Arktis und Antarktis fast weltweit verbreitet. Viele Hundert Arten sind bereits bekannt und es werden immer noch neue entdeckt.

DIE PERFEKTE TARNUNG

Bekannt sind Phasmiden vor allem für ihre Tarnfähigkeit. Manche von ihnen sehen in Form und Farbe aus wie Blätter, andere imitieren einen kleinen Ast oder Moos. Sogar die Eier





mancher Arten sind getarnt: Sie ähneln in ihrem Aussehen Kot und sind so gut geschützt. Andere Arten wiederum setzen nicht auf Tarnung, sondern auf das Gegenteil. Mit knalligen Farben signalisieren sie Beutegreifern, besser Abstand zu halten.

DIE LÜFTUNG MACHT'S: WELCHE TERRARIEN SIND GEEIGNET?

Phasmiden sind grundsätzlich einfach tiergerecht unterzubringen. Wesentlich sind die Größe und Belüftung des Terrariums. Für eine erfolgreiche Haltung ist eine gute Durchlüftung bereits die halbe Miete. Daher sollte das Terrarium der Wahl durch seine Bauart den sogenannten Kamineffekt begünstigen – meist durch je eine Lüftungsfläche unten und oben an gegenüberliegenden Seiten des Terrariums. Artbedingt werden gegebenenfalls auch größere Lüftungsflächen benötigt, vor allem etwa für Wandelnde Blätter (*Phyllium* sp.). Im Extremfall kann das Terrarium auch vollständig aus luftdurchlässiger Gaze bestehen. Von einem Umbau eines ausgedienten Aquariums zu einem Terrarium für Phasmiden ist in jedem Falle abzuraten. In diesen ist in der Regel keine gute Luftzirkulation möglich, was zu Häutungsfehlern oder schlimmstenfalls zum Tod der Tiere führen kann.

Für die Wahl der passenden Größe gibt es eine einfache Faustformel: Das Terrarium muss dreimal so hoch sein, wie das größte ausgewachsene Tier lang ist. Die Höhe ist deshalb so relevant, da sich die Tiere im Laufe ihrer Entwicklung mehrfach häuten. Dafür hängen sich die Insekten kopfüber beispielsweise an einen Ast oder die obere Lüftungsfläche des Terrariums. Das braucht je nach Körpergröße der Art – die zwischen drei und 30 Zentimetern liegen kann – viel Platz. Mit der Häutung geht auch ein Wachstumsschub einher. Dabei kommt es teils zu Veränderungen in Farbe oder Körperbau. An die Einrichtung des Terrariums stellen Phasmiden hingegen geringe Ansprüche. Es genügen eine wenige Zentimeter hohe Schicht Bodengrund wie Kokoshumus oder Terrarienerde sowie einige Zweige oder dünnere Korkröhren.

VORSICHT: STACHELIG

Die Fütterung der Tiere gestaltet sich denkbar einfach. Alle Phasmiden sind Vegetarier, die sich von Blättern verschiedener Pflanzen ernähren. Brombeere (*Rubus* sp.) oder Liguster (*Ligustrum* sp.) etwa sind wintergrün und können das ganze Jahr verwendet werden. Eiche (*Quercus* sp.) oder Haselnuss (*Corylus* sp.) stehen dagegen nur saisonal zur Verfügung.

Unbedingt zu beachten ist dabei, dass Phasmiden Futterspezialisten sind: Jede Art frisst nur bestimmte Futterpflanzen. Auch wenn die Brombeerpflanze vielen Arten mundet, gibt es auch welche, die sie meiden. Deshalb sollte man sich vor der Anschaffung der Tiere unbedingt über die Bedürfnisse der jeweiligen Art, die geeigneten Futterpflanzen



sowie deren ganzjährige Beschaffung informieren.

Damit die Futterpflanzen länger frisch bleiben, diese einfach in einer Vase oder einem Glas mit Wasser ins Terrarium stellen. Das verlängert die Haltbarkeit auf mehrere Tage. Auf Dünger oder andere Zusätze fürs Wasser ist zum Wohl der Tiere zu verzichten. Für den Umgang mit den teils sehr stacheligen Brombeerranken oder anderen Futterpflanzen sind Gartenhandschuhe zu empfehlen.

PHASMIDEN EIGNEN SICH AUCH FÜR KINDER

Dank dem eher geringen Pflegeaufwand eignen sich Phasmiden unter Aufsicht der Eltern auch für Kinder. Die Pflege besteht darin, abgefressene Futterpflanzen auszutauschen und alle ein bis zwei Tage das Terrarium mit einer Sprühflasche leicht zu befeuchten. Ein weiterer Vorteil: Die zu erwartende Lebenszeit ist mit sechs Monaten recht kurz. So ergibt sich keine jahrelange Verantwortung für ein zu betreuendes Tier.

Da sich manche Arten stark vermehren können, bietet es sich an, den Bodengrund des Terrariums von Zeit zu Zeit zu wechseln und ihn mit den sich darin befindlichen Eiern einzufrieren, bevor man ihn entsorgt. In der Kälte sterben die Eier ab, sodass es nicht zu einer ungewünschten explosiven Vermehrung der Tiere kommt. Außerdem werden so keine neuen Tierarten ungewollt in die heimischen Ökosysteme gebracht. Vor dem Einfrieren kann bei Bedarf eine gewisse Anzahl an Eiern aus dem Boden gesammelt werden, um die nächste Generation zu sichern.

RESÜMEE

Phasmiden sind äußerst interessante und einfach zu pflegende Heimtiere. Die vielen verschiedenen Arten mit ihren unterschiedlichen Farben und Formen decken ein breites Interessenspektrum ab. Zudem begeistert der mehrstufige, aber dennoch rasche Entwicklungsprozess vom Ei zum erwachsenen Tier Jung und Alt gleichermaßen.



Tierische Fakten

WISSEN MACHT SPASS

INSEKTENSCHUTZ IM ZEBRALOOK

Zebrastreifen ermöglichen nicht nur das sichere Überqueren einer Straße, sondern stellen in der Natur ein beeindruckendes biologisches Phänomen dar.

So konnten Forschungen belegen, dass das schwarz-weiß gestreifte Fell eines Zebras Insekten und Ungeziefer abschreckt.

Bremsen, Fliegen und Co. orientieren sich bei der Landung auf einem Tier an visuellen Reizen. Doch diese werden durch das schwarz-weiße Fell eines Zebras gestört und irritieren die tierischen Flugobjekte. Infolgedessen nehmen Insekten das Zebra schlecht wahr und eine Landung auf eben diesem wird deutlich erschwert. Bereits seit Jahrhunderten funktioniert der natürliche Insekten- und Ungezieferschutz und hat sich längst auch in unserem Alltag etabliert.

Von Kleidung über Zelte bis hin zu Decken schützen Materialien im Zebra-look vor lästigem Ungeziefer.



Impressum

Herausgeberin:

takefive-media GmbH
Gewerbestr. 9
42499 Hückeswagen
Telefon: +49 (0) 21 92/79 195 770
Telefax: +49 (0) 21 92/79 195 771
www.takefive-media.de

Gestaltung:

takefive-media GmbH
Kathrin Schulz

Redaktionsleitung:

takefive-media GmbH
Gabriele Evertz

Redaktionelle Mitarbeit:

takefive-media GmbH
Collien Schiffmann
Antonia Ziegler

Lektorat:

Joëlle Weiland

Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte sowie den Inhalt der angegebenen Webseiten.

Druckerei:

Sattler Media Press GmbH
Kurt-Sattler-Straße 9
38315 Hornburg

Druckauflage:

60 000 Stück

Fotos:

Adobe Stock

Vorschau



erscheint das
nächste
Heimtier-Journal!



Von Winzling bis Riese

Großartige Freunde sind sie alle, egal über welche Körpergröße der eigene tierische Liebling auch verfügen mag. Doch von klein bis groß, ihre individuellen Bedürfnisse und die jeweiligen Anforderungen an ihre Haltung gilt es stets zu berücksichtigen.



Gerüstet für den Herbst?

Kürzer und dunkler werdende Tage sind ein unweigerliches Anzeichen, dass die ungemütlichen Seiten der kalten Jahreszeit nicht mehr weit entfernt sind. Jetzt gilt es, frühzeitig an die richtige Ausstattung deines Vierbeiners zu denken.



Sicherer Spielspaß

Passendes Spielzeug bringt Abwechslung in das Leben unserer Federfreunde. Sind sie erst einmal auf den Geschmack gekommen, lieben die meisten Tiere den kurzweiligen Zeitvertreib. Doch vorab sollten mögliche Verletzungsrisiken geprüft werden.



Der Umwelt zuliebe:

CO₂-Kompensation – Mit dem Druck des Heimtier-Journals fördern wir das Wasserkraftprojekt in Indien „Saubere Energie aus Wasserkraft“.

FÜR JEDES HUNDEALTER DAS RICHTIGE FUTTER

BUNTES MENUE FÜR HUNDE

Die Vorteile auf einen Blick

Unser leckeres MENUE basiert auf einer bunten Vielfalt an hochwertigen, überwiegend frischen und erlesenen Zutaten für Deinen Lieblingshund - ganz ohne Fleischmehle oder Schnickschnack: wie z. B. Zuckerzusatz, Soja oder Gentechnik. Ein echter Gaumenschmaus für jede Hundeschnute!



- ✦ Vielfältiges Alleinfutter für junge, ausgewachsene und ältere Hunde (life cycle),
 - 4 Sorten für normalgroße Hunde + 2 Mini-Produkte für kleine Hunde (Junior + Adult)
- ✦ 50 % frisches Fleisch (Tierwohl-Huhn, Tierwohl-Pute, Rind) bzw. frischer Fisch (Nordsee-Lachs und Forelle) und Innereien vom Rind - ohne Fleischmehle
- ✦ Initiative Tierwohl (Huhn & Pute) sorgt für bessere Haltungsbedingungen
- ✦ Kompletterverwertung des Tiers = Verwendung von Innereien vom Rind (eine Adult-Sorte)
- ✦ überwiegend frische und vielfältige Zutaten (vollwertiges Menü)
- ✦ Obst und Gemüse:
 - Kürbis, Fenchel, Chicorée, Linsen, Karotten, Erbsen, Hagebutten, Blaubeeren etc.
- ✦ bewusste Entscheidung für heimische Getreidesorten (Dinkel, Roggen, Hafer und Hirse) bei drei Sorten + drei getreidefreie Sorten mit Kartoffeln, Erbsen und Tapioka aus Togo
- ✦ Tapioka aus Togo (Vertragsanbau) unterstützt ein soziales Projekt vor Ort
- ✦ Besonderheit: Weißer Federmohn (Macleaya Cordata)
 - kann eine optimale Darmfunktion unterstützen
 - und zu einem physiologischen Gleichgewicht im Darm beitragen
- ✦ CO₂-neutrales Produkt:
 - CO₂-Einsparung und -Ausgleich vom Rohstoff bis zur Entsorgung
- ✦ Verpackungsgrößen: 1,0 kg, 2,4 kg und 12,0 kg (kein Großgebilde bei Mini-Sorten)

Knusprige Kroketten
(10 % Feuchte)



FREI VON
FLEISCHMEHLEN



ERLESENE
GETREIDESORTEN



ÖL AUS EIGENER
HERSTELLUNG



FRISCHE
ZUTATEN



FEDERMÖHN ALS
BESONDERHEIT



BOSCH-MENUE.DE





Pure

mit Stil & Komfort

Die neue Serie Pure von TRIXIE vereint robustes Nubukleder mit stilvoller Optik. Wähle für deinen Hund die passende Trendfarbe: Schwarz, Braun, Hellgrau, Rosa oder Salbei.



Leinen werden in schmaler, rundgenähter Ausführung oder doppelt gebüggt und unterfüttert in drei Breiten angeboten. Beide Varianten haben eine Länge von 2 Metern und sind 3-fach verstellbar.



Das extra breite Pure Halsband ist doppelt gebüggt und unterfüttert. Die D-Ring-Position ermöglicht kehlkopfschonendes Anleinen.